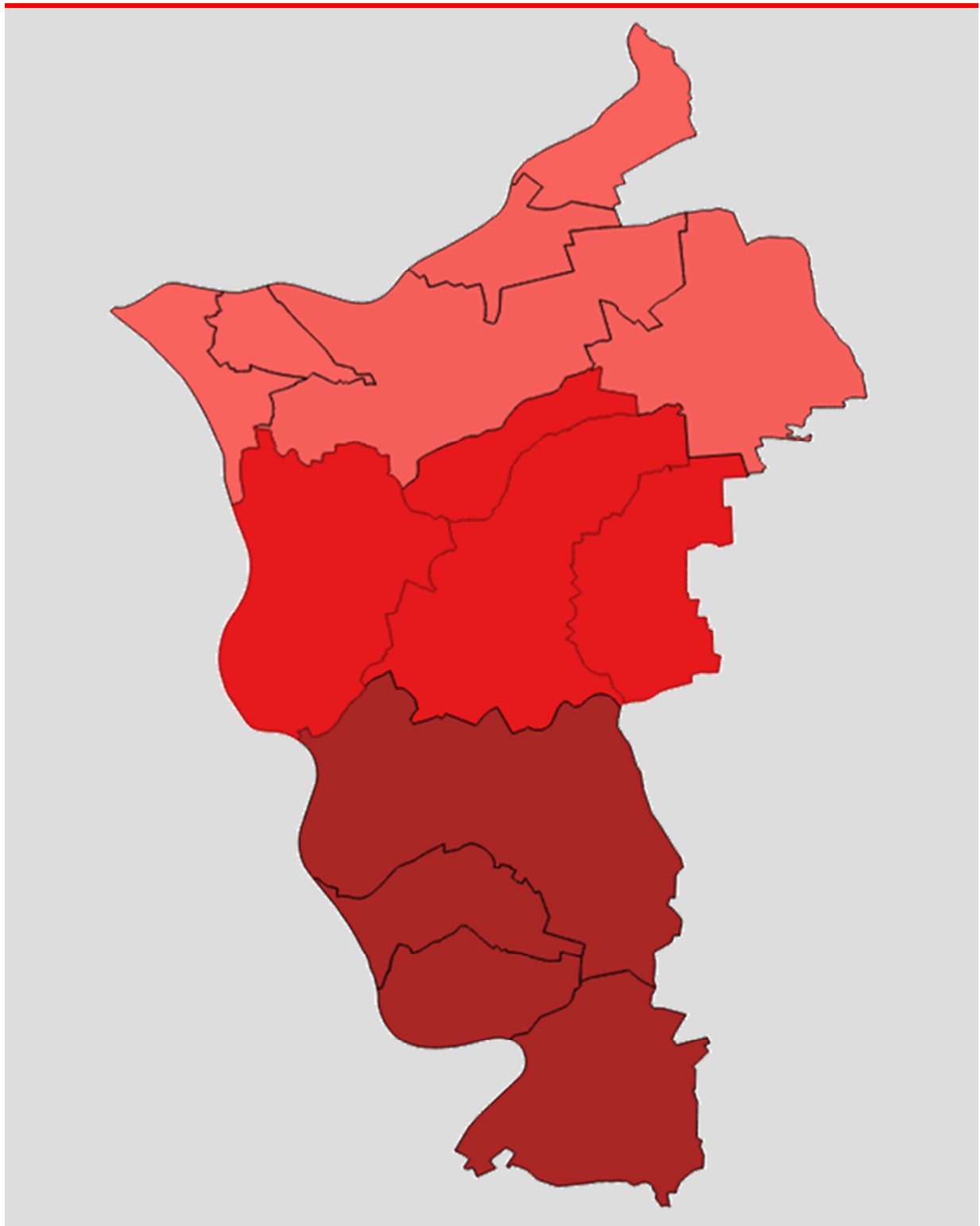


Sozialdatenmonitor 2019



Teil 2 - Beschäftigung



Herausgeber Kreis Groß-Gerau Fachbereich Soziale Sicherung Wilhelm-Seipp-Straße 4 64521 Groß-Gerau	Bezug Kreis Groß-Gerau Fachbereich Soziale Sicherung Wilhelm-Seipp-Straße 4 64521 Groß-Gerau Tel.: 06152 / 989 711 Fax: 06152 / 989 280 E-Mail: soziale-sicherung@kreisgg.de Internet: www.kreis-gross-gerau.de
Verfasser/innen: - Peter Spohr unter Mitwirkung von Björn Lohr und Patrick Diefenbach - verantwortlich: Sybille Bernard	
Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet und mit der Bitte um ein Belegexemplar. Für gewerbliche Zwecke ist es grundsätzlich nicht gestattet diese Veröffentlichung oder Teile daraus zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeisen.	
Wenn in den Texten oder den Tabellen-, Diagramm- und Kartenüberschriften z.B. von „Einwohnern oder Auspendlern“ die Rede ist, sind dies Überbegriffe und schließen alle Geschlechter ein, es sei denn, es ist ausdrücklich anders vermerkt.	

Inhaltsverzeichnis

Information zum Sozialdatenmonitor	3
Datenquellen und Auswertung	3
Inhalte für den Teil 2	3
Zentrale Aussagen	3
Daten	5
Anteil der erwerbsfähigen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung	5
Erwerbsfähige Bevölkerung in 10-Jahres-Gruppen	6
Beschäftigte	7
Quote der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort	7
Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort	8
Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort	10
Zu- und Abnahme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohn- und Arbeitsort	10
Geringfügig Beschäftigte am Wohnort	11
Geringfügig Beschäftigte am Arbeitsort	12
Beschäftigte im Alter von 65 Jahren und älter	13
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit 65 Jahren und älter am Wohnort	13
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit 65 Jahren und älter am Arbeitsort	14
Geringfügig entlohnt Beschäftigte im Alter von 65 Jahren und älter am Wohnort	15
Geringfügig entlohnt Beschäftigte im Alter von 65 Jahren und älter am Arbeitsort	16
Arbeitslose	17
Arbeitslosenquote - gesamt	17
Arbeitslosenquote SGB III	19
Arbeitslosenquote SGB II	20
Verhältnis der Zahl der Arbeitslosen nach Rechtskreisen	21
Jugendarbeitslosenquote	22
Arbeitslosenquote von 55 bis unter 65 Jahre	23
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte im SGB II nach deren Verweildauer in %	24
Verweildauer nach Geschlecht	24
Verweildauer nach Kommunen	25
Arbeitslosenquote von Menschen mit nichtdeutschem Pass	26
Arbeitslosenquote SGB III 2019 - Vergleich	27
Arbeitslosenquote SGB II 2019 - Vergleich	27
Anteil der Arbeitslosen an der altersgleichen Bevölkerungsgruppe in %	28
Anlage 1: Quellenverzeichnis	29

Information zum Sozialdatenmonitor

Der Sozialdatenmonitor des Kreises Groß-Gerau wird seit 13 Jahren jährlich erstellt und veröffentlicht. Im Jahr 2006 erteilte der Kreistag den Auftrag mit dem Sozialdatenmonitor die fachbezogene Berichterstattung zu ergänzen und damit eine kontinuierliche, fachbereichsübergreifende Beobachtung der sozialen Lage im Kreis zu ermöglichen.¹ Der Sozialdatenmonitor wird jährlich in den fachlichen und politischen Gremien vorgestellt. Seine Daten dienen als Grundlage für die Bewertung der Sozialstruktur, Prognosen, Beobachtungen und für die Antragstellung auf Drittmittel. Er wird kreisweit eingesetzt und verwendet.

Die Themenblöcke werden im Laufe eines Jahres nach ihrer Fertigstellung veröffentlicht. Die Gesamtsicht auf alle 4 Kapitel erfolgt im Herbst eines Jahres im Rahmen von regionalen Plenen, die räumlich in den drei Regionen (Nord, Mitte, Süd) des Kreises stattfinden.

Datenquellen und Auswertung

Die Gemeinde- und Kreisdaten des Themenblocks Beschäftigung erhält der Kreis vom Statistikservice Südwest der Bundesagentur für Arbeit, mit der die jährlichen Auswertungsroutinen vereinbart sind.

Für die Berechnung der Arbeitslosenquote wird eine Hilfsberechnung vorgenommen, weil für Kommunen mit unter 15.000 abhängig Beschäftigten zivilen Erwerbspersonen keine Arbeitslosenquoten für die Veröffentlichung der Bundesagentur für Arbeit ausgewiesen werden. Mit der Hilfsberechnung wird die Relation zwischen der arbeitslosen Bevölkerung und der erwerbsfähigen Bevölkerungsgruppe aufgezeigt. Die Ergebnisse liegen in ihren prozentualen Angaben i.d.R. unter der offiziellen Quote, denn diese wird auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen errechnet, der Summe aus den abhängigen zivilen Erwerbstätigen sowie Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen. Die Berechnung der Bundesagentur können wir nicht umsetzen, weil uns diese Basisdaten nicht zur Verfügung stehen.

Wir halten an der Form der Hilfsberechnung fest, da wir diese für aussagekräftig halten; sie liefert Aussagen für die einzelnen Städte und Gemeinden und stellt Vergleichbarkeit her. Mit einer Ausnahme, dem Jahr 2009, stimmen die Ergebnisse der Hilfsberechnung und die Daten der Regionaldirektion Hessen in der Grundaussage immer überein.

Inhalte für den Teil 2

Der Aufbau des Teils 2 ist an den Aufbau des Teils 1 angeglichen. Zunächst werden die Daten der gesamten Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter nach Geschlecht ausgewertet, darauf folgen die Detailauswertungen für Ausländer*innen sowie ältere und jüngere Menschen am Arbeitsmarkt. Einen weiteren Schwerpunkt bildet der Bereich geringfügige Beschäftigung.

Damit enthält Teil 2 „Beschäftigung“ im Vergleich zu den Vorgängermonitoren mehr Information und Detaildarstellungen. Tabellen und Diagramme zeigen vergleichende Werte in 2-Jahresschritten. In den Diagrammen ist der Kreisdurchschnitt jeweils mit einer gelben Linie markiert, der Landesdurchschnitt mit einer blauen Linie.

Zentrale Aussagen

Demografischer Wandel: Anteil erwerbsfähiger Bevölkerung leicht rückläufig

Der Anteil der erwerbsfähigen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung liegt 2019 bei 66,2% und ist im Jahresvergleich (66,4%) leicht gesunken. Dieser Trend ist auch auf Landesebene erkennbar.

Während sich der Anteil der Männer im erwerbsfähigen Alter über die letzten Jahre konstant bei ca. 68,0% hält, nimmt der Anteil der Frauen konstant ab und liegt 2019 bei 64,2%.

¹ Kreistagsbeschluss AE/XVI/008

Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten steigt am Wohnort – Die Zahl am Arbeitsort nimmt leicht ab

Die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten mit Wohnsitz im Kreis steigt um 1.803 auf 116.263 im Vorjahresvergleich an. Eine leichte Abnahme um 257 erfolgte hingegen bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort.

Die Quote der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort ist mit 62,3% höher als der Anteil der am Arbeitsort 54,3%.

Der Anteil der Frauen an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort im Kreis liegt bei 36,9 %. D.h. der Kreis ist vor allem für einpendelnde männliche sozialversicherungspflichtig Beschäftigte attraktiv.

Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Senioren steigt leicht an.

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von 65 Jahren und älter steigt weiterhin an. Im Vergleich zu 2018 ist deren Anteil an der altersgleichen Bevölkerung um 0,2% auf 1,8% angestiegen. Der Landesdurchschnitt beträgt 2,2%.

Auch die Zahl der geringfügig Beschäftigten im Alter von 65 Jahren und älter steigt leicht (+0,1% gegenüber Vorjahr) an. Der Anteil an der altersgleichen Bevölkerung liegt nun bei 5,5% und damit deutlich unter dem Landesdurchschnitt von 6,5%.

Geringfügiger Anstieg der Arbeitslosenzahl – Aber weniger Leistungsbeziehende im SGB II

Kreisweit ist die Zahl der arbeitslosen Menschen 2019 um 392 (0,2%) auf insgesamt 7.080 Personen gestiegen. Die Arbeitslosenquote liegt damit bei 3,8% (2018: 3,6%) und befindet sich knapp über dem hessischen Vergleichswert von 3,6%.

Im SGB II beziehen 4.364 Personen und im SGB III 2.716 Personen Leistungen. Das entspricht einem Anteil von 61,6% zu 38,4%. Damit ist der Anteil der SGB II-Beziehenden unter den Arbeitslosen insgesamt gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Größte Gruppe der SGB II Leistungsbeziehenden für 4 oder mehr Jahre in Bezug – Frauen besonders betroffen

40,9% der Personen im Leistungsbezug des SGB II beziehen die Leistungen über eine Dauer von vier oder mehr Jahren. Hierbei sind insbesondere Frauen von einer längeren Verweildauer im SGB-II Leistungsbezug betroffen. Ihr Anteil in dieser Gruppe beträgt 55,9%. Ein umgekehrtes Bild zeigt sich hingegen bei einer kürzeren Verweildauer von unter 12 Monaten. Hier liegt der Anteil der Frauen bei 46,3%.

Menschen mit nichtdeutschem Pass stärker von Arbeitslosigkeit betroffen

Die Arbeitslosenquote von Ausländern² ist im Vergleich zu 2018 von 6,0% auf 6,4% leicht gestiegen und liegt damit unter dem hessischen Vergleichswert von 7,1%. Die Quote liegt jedoch über dem Kreisdurchschnitt von 3,8%.

Die Arbeitslosenquote von Personen bis unter 25 Jahren liegt bei 2,2% und ist im Vergleich zum Vorjahr konstant geblieben.

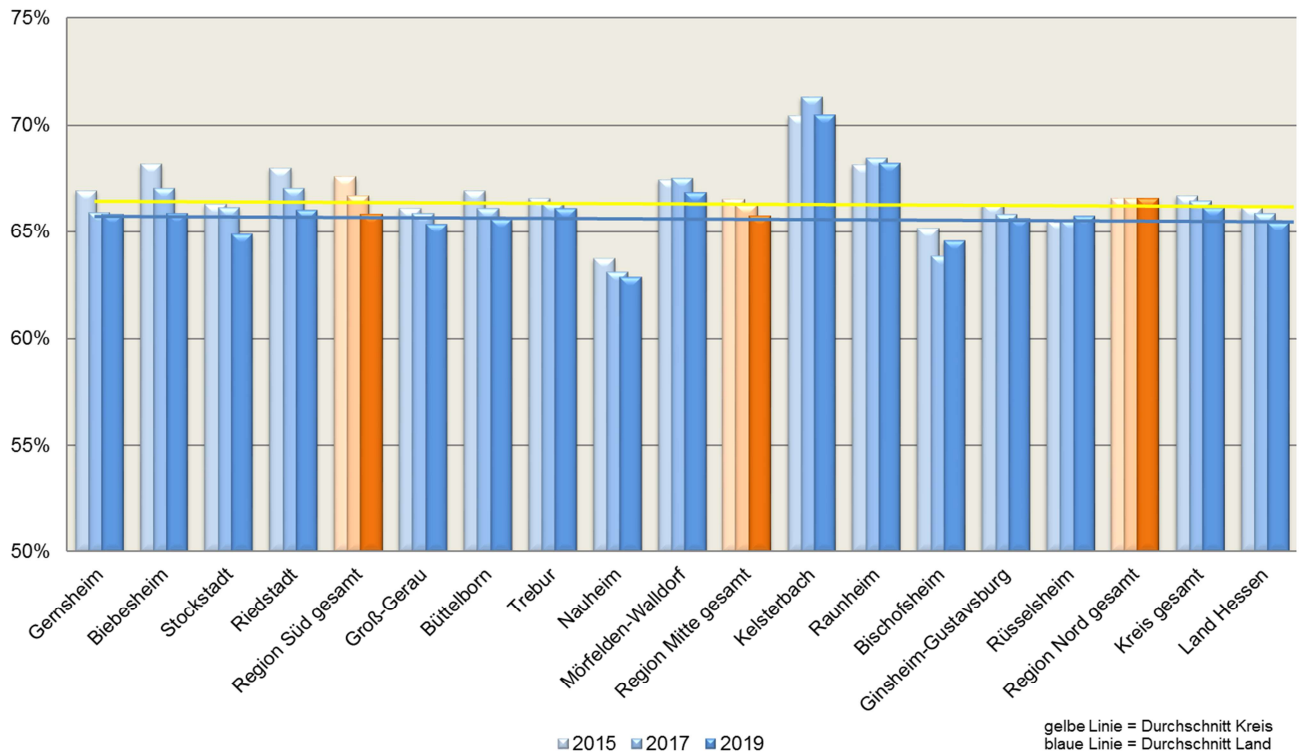
Der Anteil von arbeitslosen Menschen im Alter von 55 bis unter 65 Jahren hat sich hingegen auf 3,4% (2018: 2,9%) leicht erhöht.

² Die Bundesagentur für Arbeit erfasst die Nationalität der Arbeitslosen (deutsch/nicht deutsch) und differenziert nicht nach Migrationshintergrund.

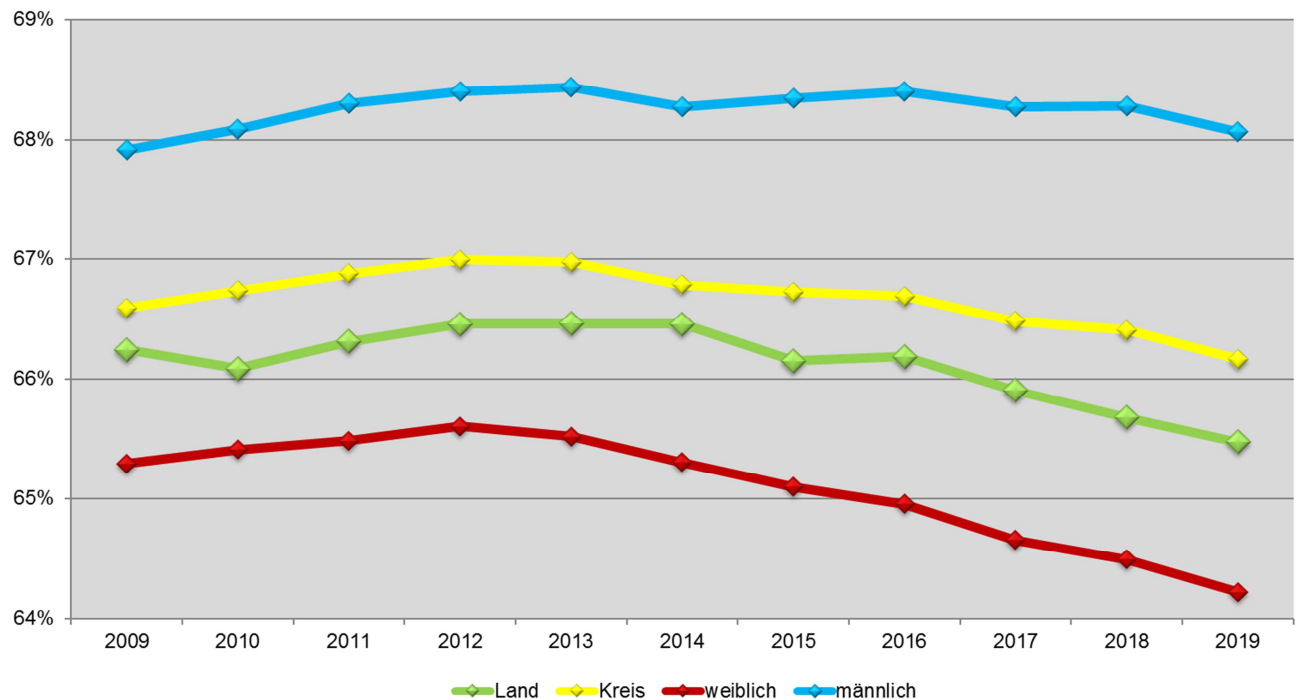
Daten³

Erwerbsfähige Bevölkerung

Anteil der erwerbsfähigen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung



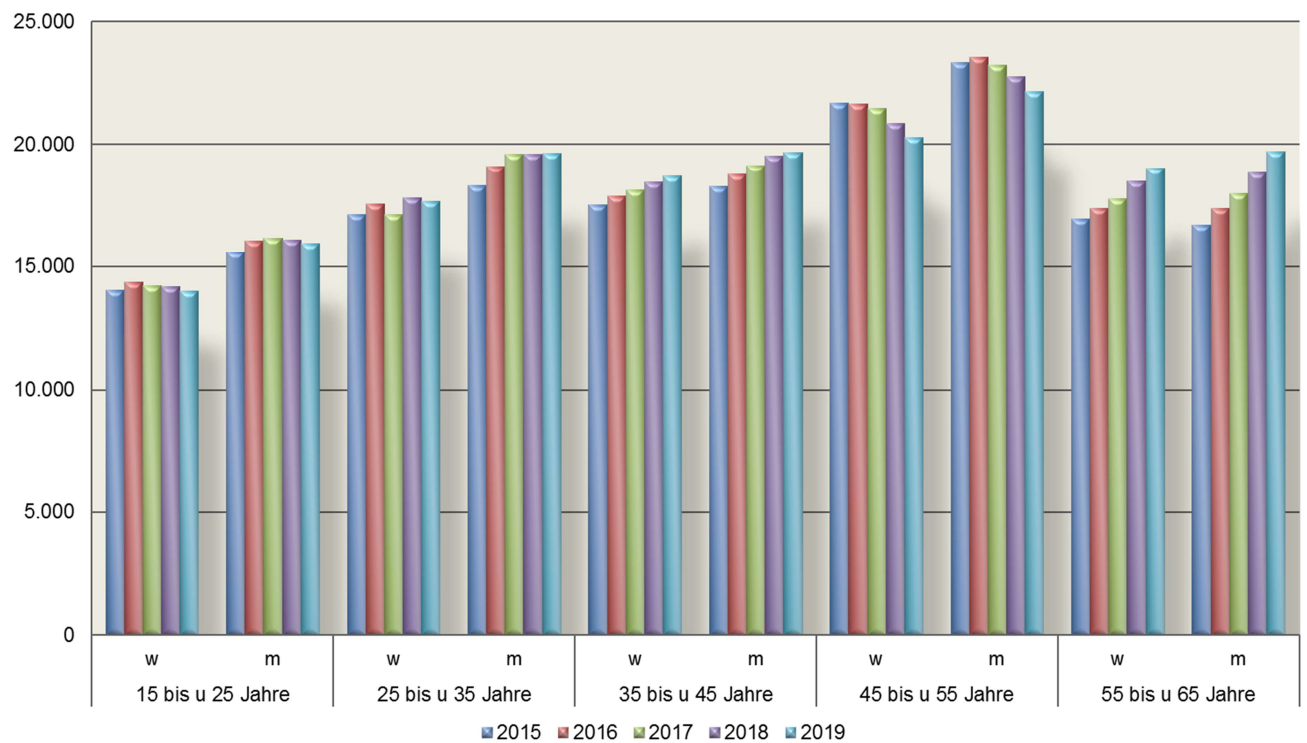
Der Anteil der erwerbsfähigen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung ist in den letzten Jahren konstant gesunken und beträgt aktuell 66,2%. Diese Entwicklung verläuft analog zum Land Hessen.



³ Quelle Bevölkerungsdaten Kreis: eigene Auswertung der Bevölkerungsdatenbank von ekom21, Stand 31.12.2019

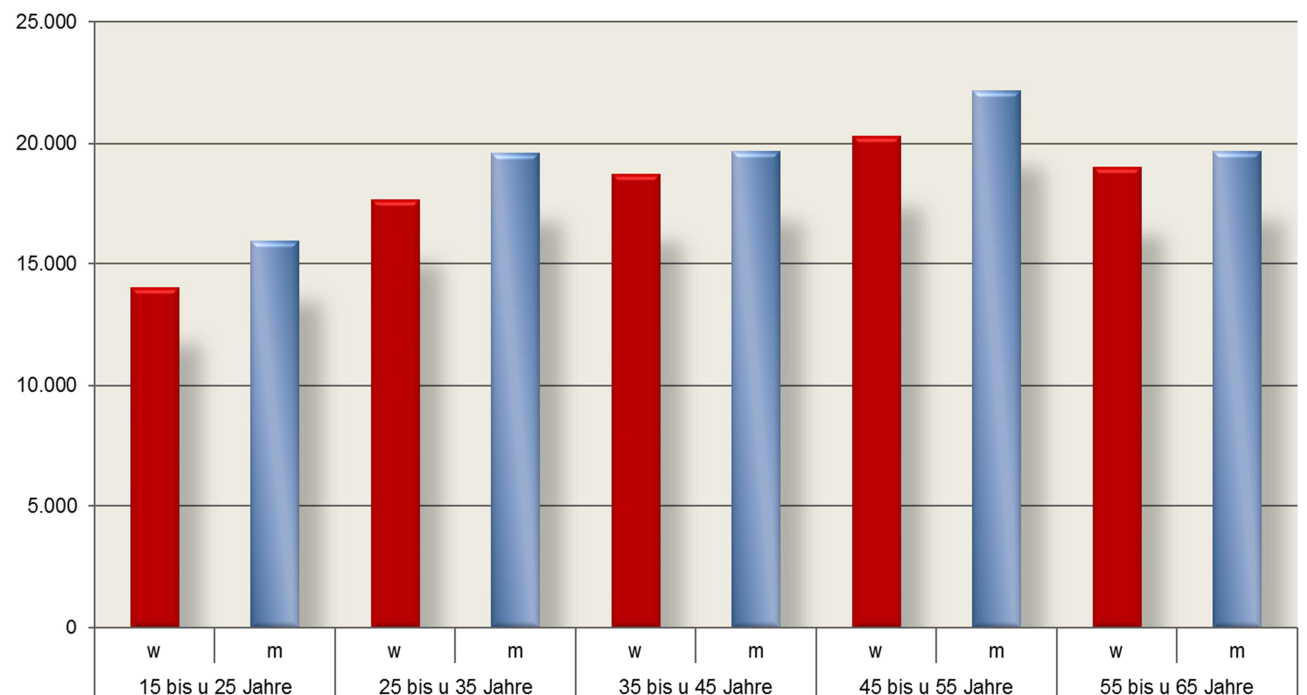
Quelle Bevölkerungsdaten Land: Online-Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes „Bevölkerung Hessens nach Altersgruppen und Geschlecht, Stand: 31.12.2018“

Erwerbsfähige Bevölkerung in 10-Jahres-Gruppen (2015 bis 2019)



Die größte Gruppe der erwerbsfähigen Bevölkerung befindet sich in der Altersgruppe der 45 bis unter 55-Jährigen. Die kleinste Bevölkerungsgruppe repräsentieren die 15 bis unter 25-Jährigen.

Erwerbsfähige Bevölkerung 2019 in 10-Jahres-Gruppen

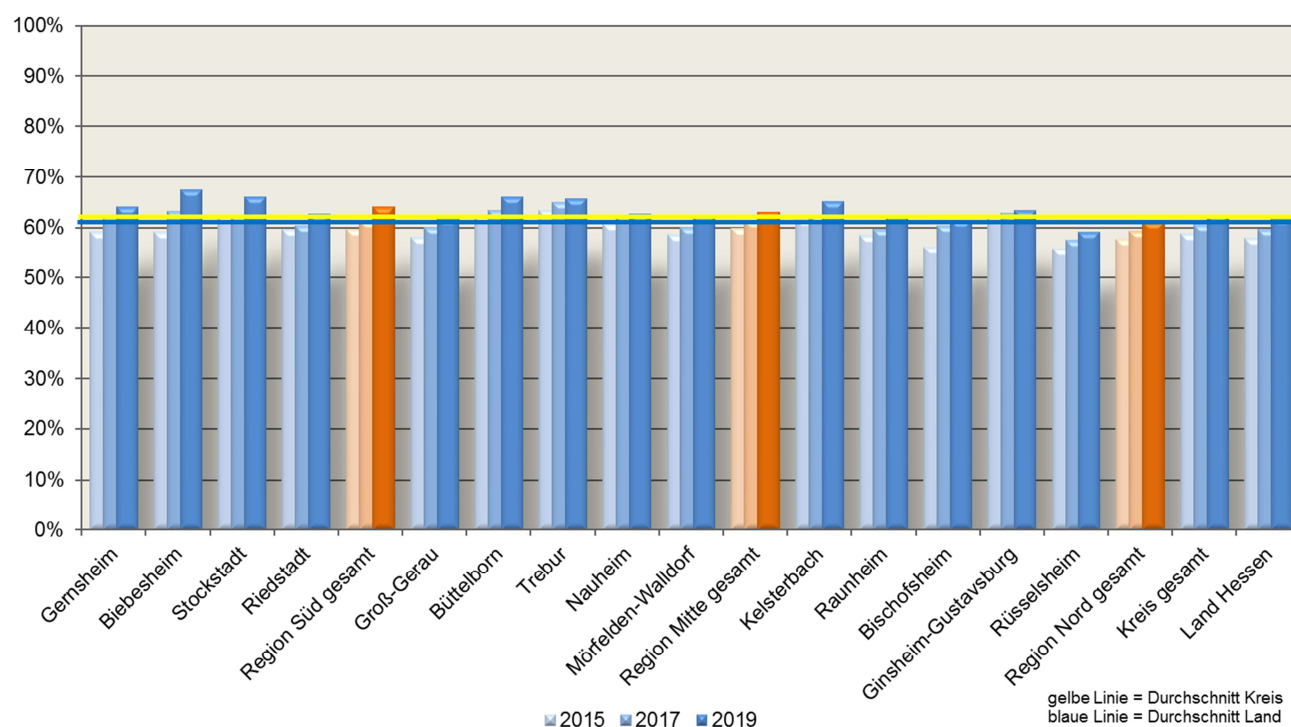


Beschäftigte

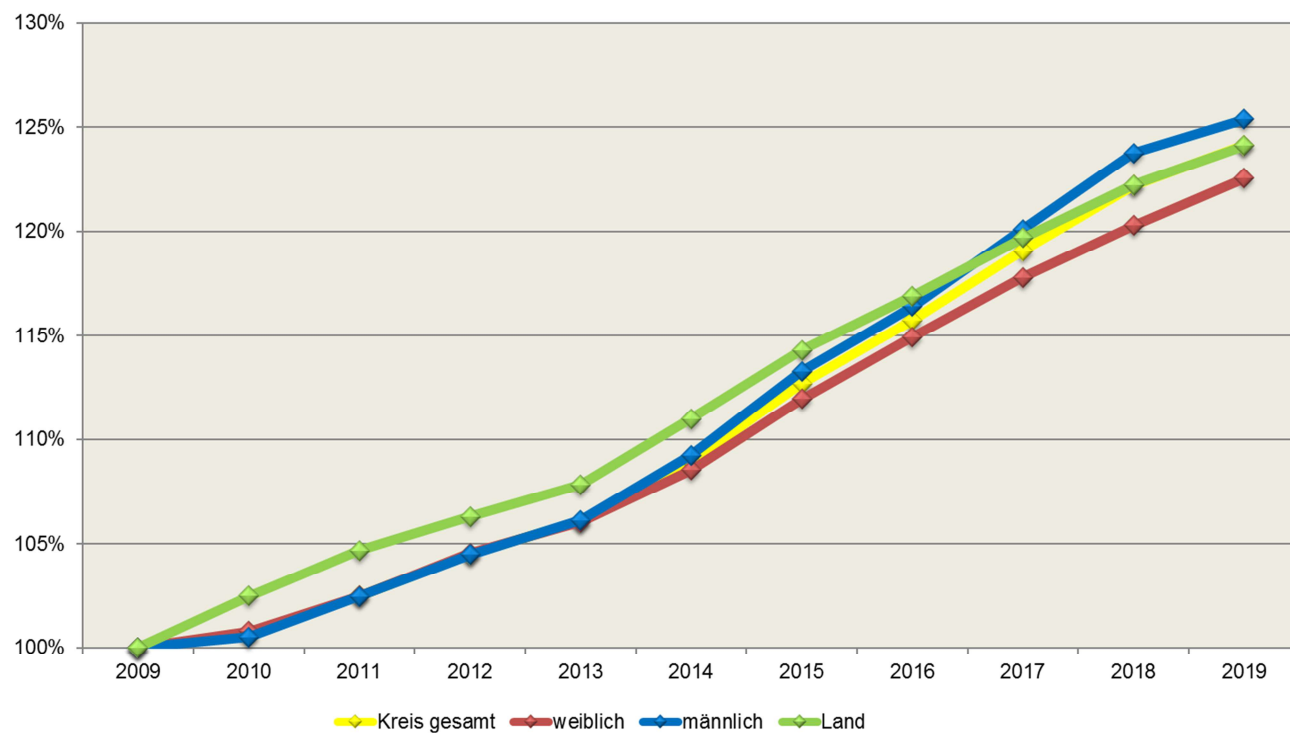
Quote der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort

Gemeinde	Beschäftigte am Wohnort			erwerbsfähige Bevölkerung von 15 bis unter 65 Jahre			Anteil Beschäftigte am Wohnort an allen EW von 15 bis unter 65 Jahre in %				
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017	2015
Gernsheim	4.497	2.012	2.485	7.029	3.452	3.577	64,0	58,3	69,5	61,9	59,1
Biebesheim	2.981	1.275	1.706	4.431	2.110	2.321	67,3	60,4	73,5	63,1	59,1
Stockstadt	2.619	1.193	1.426	3.967	1.917	2.050	66,0	62,2	69,6	62,1	62,0
Riedstadt	10.021	4.530	5.491	16.002	7.806	8.196	62,6	58,0	67,0	60,2	59,7
Region Süd gesamt	20.118	9.010	11.108	31.429	15.285	16.144	64,0	58,9	68,8	61,3	59,8
Groß-Gerau	10.566	4.702	5.864	17.122	8.319	8.803	61,7	56,5	66,6	60,0	58,1
Büttelborn	6.557	3.010	3.547	9.946	4.833	5.113	65,9	62,3	69,4	63,2	62,0
Trebur	5.861	2.717	3.144	8.942	4.390	4.552	65,5	61,9	69,1	64,8	63,2
Nauheim	4.246	1.937	2.309	6.786	3.296	3.490	62,6	58,8	66,2	62,1	60,6
Mörfelden-Walldorf	14.752	6.597	8.155	23.751	11.257	12.494	62,1	58,6	65,3	60,0	58,6
Region Mitte gesamt	41.982	18.963	23.019	66.547	32.095	34.452	63,1	59,1	66,8	61,4	59,8
Kelsterbach	8.069	3.426	4.643	12.405	5.778	6.627	65,0	59,3	70,1	62,4	61,6
Raunheim	7.172	2.919	4.253	11.604	5.510	6.094	61,8	53,0	69,8	59,7	58,4
Bischofsheim	5.368	2.278	3.090	8.757	4.134	4.623	61,3	55,1	66,8	60,2	56,1
Ginsheim-Gustavsburg	7.044	3.121	3.923	11.129	5.424	5.705	63,3	57,5	68,8	62,7	61,8
Rüsselsheim	26.510	11.236	15.274	44.814	21.436	23.378	59,2	52,4	65,3	57,5	55,7
Region Nord gesamt	54.163	22.980	31.183	88.709	42.282	46.427	61,1	54,3	67,2	59,4	57,7
Kreis gesamt	116.263	50.953	65.310	186.685	89.662	97.023	62,3	56,8	67,3	60,4	58,8
zum Vergleich											
Land Hessen	2.529.467	1.166.622	1.362.845	4.102.415	2.028.467	2.073.948	61,7	57,5	65,7	59,6	57,8

Die Quote der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort liegt im Kreisgebiet bei 62,3% und befindet sich leicht über dem Landesniveau (61,7%).



Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (Startwert 2009 = 100%)

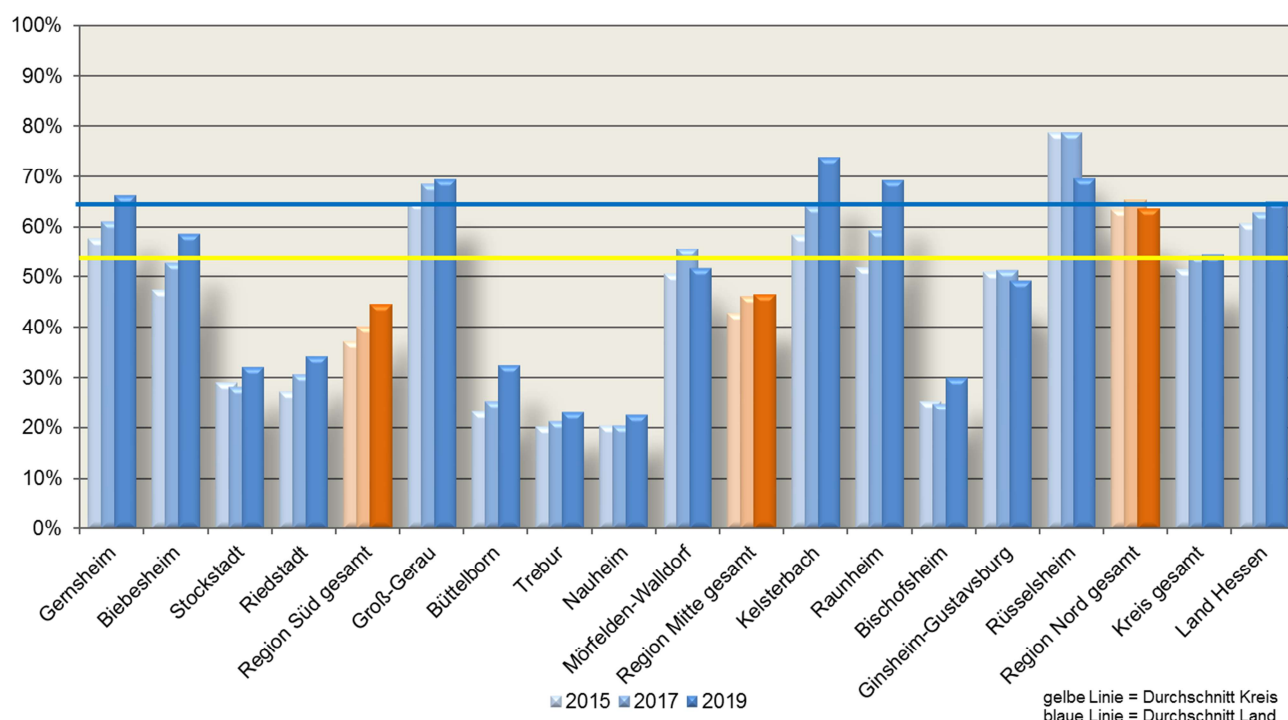


Seit dem Start der Messung in 2009 ist die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung am Wohnort auf Kreis- und Landesebene kontinuierlich angestiegen.

Quote der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort⁴

Gemeinde	Beschäftigte am Arbeitsort			erwerbsfähige Bevölkerung von 15 bis unter 65 Jahre			Anteil Beschäftigte am Arbeitsort an allen EW von 15 bis unter 65 Jahre in %				
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017	2015
Gernsheim	4.649	1.688	2.961	7.029	3.452	3.577	66,1	48,9	82,8	60,9	57,7
Biebesheim	2.597	734	1.863	4.431	2.110	2.321	58,6	34,8	80,3	52,8	47,4
Stockstadt	1.275	623	652	3.967	1.917	2.050	32,1	32,5	31,8	28,2	29,1
Riedstadt	5.478	2.878	2.600	16.002	7.806	8.196	34,2	36,9	31,7	30,7	27,4
Region Süd gesamt	13.999	5.923	8.076	31.429	15.285	16.144	44,5	38,8	50,0	40,1	37,2
Groß-Gerau	11.857	5.748	6.109	17.122	8.319	8.803	69,3	69,1	69,4	68,5	64,7
Büttelborn	3.232	1.028	2.204	9.946	4.833	5.113	32,5	21,3	43,1	25,4	23,3
Trebur	2.071	839	1.232	8.942	4.390	4.552	23,2	19,1	27,1	21,4	20,2
Nauheim	1.539	762	777	6.786	3.296	3.490	22,7	23,1	22,3	20,6	20,4
Mörfelden-Walldorf	12.265	5.134	7.131	23.751	11.257	12.494	51,6	45,6	57,1	55,6	50,7
Region Nord gesamt	30.964	13.511	17.453	66.547	32.095	34.452	46,5	42,1	50,7	46,1	42,8
Kelsterbach	9.139	2.987	6.152	12.405	5.778	6.627	73,7	51,7	92,8	64,1	58,3
Raunheim	8.018	2.466	5.552	11.604	5.510	6.094	69,1	44,8	91,1	59,3	51,8
Bischofsheim	2.633	924	1.709	8.757	4.134	4.623	30,1	22,4	37,0	24,9	25,4
Ginsheim-Gustavsburg	5.477	1.430	4.047	11.129	5.424	5.705	49,2	26,4	70,9	51,3	51,0
Rüsselsheim	31.114	10.116	20.998	44.814	21.436	23.378	69,4	47,2	89,8	78,6	78,6
Region Nord gesamt	56.381	17.923	38.458	88.709	42.282	46.427	63,6	42,4	82,8	65,3	63,4
Kreis gesamt	101.344	37.357	63.987	186.685	89.662	97.023	54,3	41,7	66,0	54,2	51,5
zum Vergleich											
Land Hessen	2.664.534	1.211.890	1.452.644	4.102.415	2.028.467	2.073.948	65,0	59,7	70,0	62,7	60,7

Die Quote der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung am Arbeitsort liegt im Kreisgebiet bei 54,3%. Im Nordkreis liegt die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung am Arbeitsort mit 63,6% weiter über dem Kreisdurchschnitt.

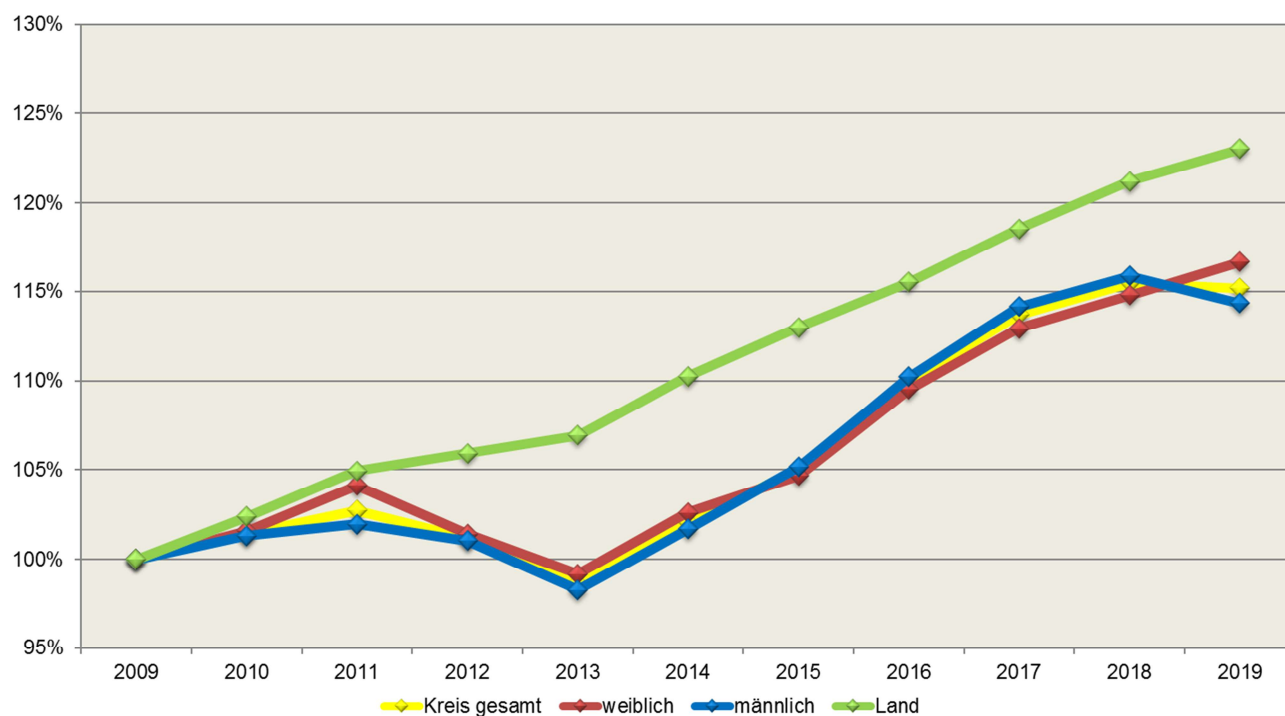


⁴ Quelle Beschäftigte: BA-Statistik-Service-Südwest „Sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten im Kreis Groß-Gerau (Arbeitsort)“, 31.12.2019

Quelle Bevölkerungsdaten Kreis: eigene Auswertung der Bevölkerungsdatenbank von ekom21, Stand 31.12.2019

Quelle Bevölkerungsdaten Land: Online-Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes „Bevölkerung Hessens nach Altersgruppen und Geschlecht, Stand: 31.12.2018“

Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort (Startwert 2009 = 100%)



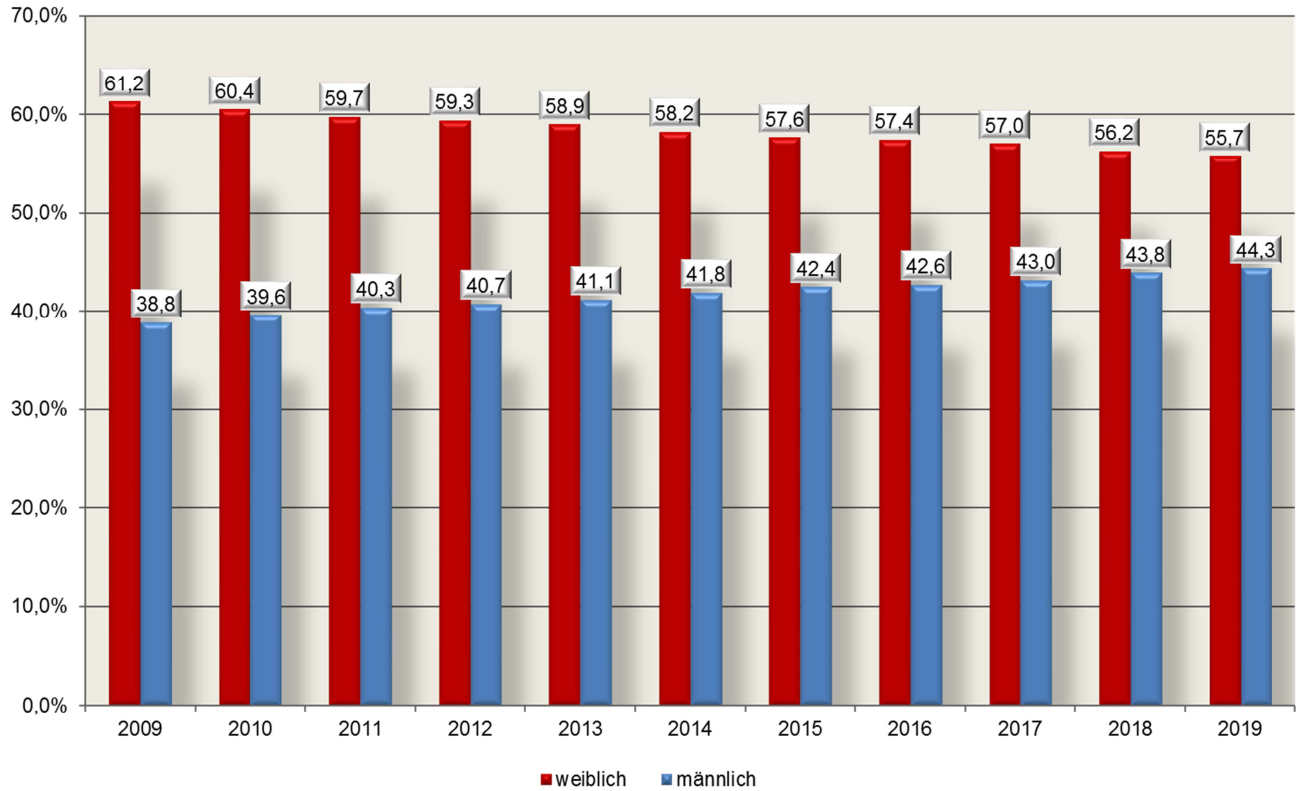
Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung am Arbeitsort ist auf Kreisebene zum ersten Mal seit 2013 wieder leicht rückläufig. Auffällig ist hier insbesondere der Rückgang der männlichen Beschäftigten.

Zu- und Abnahme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohn- und Arbeitsort

Gemeinde	Zunahme / Abnahme 2018/2019		Zunahme / Abnahme 2016/2017		Zunahme / Abnahme 2014/2015		Zunahme / Abnahme 2012/2013	
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	
	am Wohnort	am Arbeitsort	am Wohnort	am Arbeitsort	am Wohnort	am Arbeitsort	am Wohnort	am Arbeitsort
Gernsheim	147	502	195	169	81	233	74	-23
Biebesheim	34	133	58	170	61	-17	11	2
Stockstadt	67	43	47	55	34	58	14	33
Riedstadt	126	262	104	267	323	172	171	139
Region Süd gesamt	374	940	404	661	499	446	270	151
Groß-Gerau	190	225	221	431	268	221	64	121
Büttelborn	80	628	84	38	168	148	71	211
Trebur	6	122	157	58	121	54	15	67
Nauheim	51	45	61	-93	128	56	64	59
Mörfelden-Walldorf	258	-1.103	402	528	403	624	108	-2.304
Region Mitte gesamt	585	-83	925	962	1.088	1.103	322	-1.846
Kelsterbach	135	645	453	408	443	-179	316	-84
Raunheim	81	179	147	736	280	706	75	137
Bischofsheim	96	187	197	-3	135	182	70	-24
Ginsheim-Gustavsburg	47	-275	139	-16	227	-102	50	-3
Rüsselsheim	485	-1.850	826	528	847	446	369	-581
Region Nord gesamt	844	-1.114	1.762	1.653	1.932	1.053	880	-555
Kreis gesamt	1.803	-257	3.091	3.276	3.519	2.602	1.472	-2.250

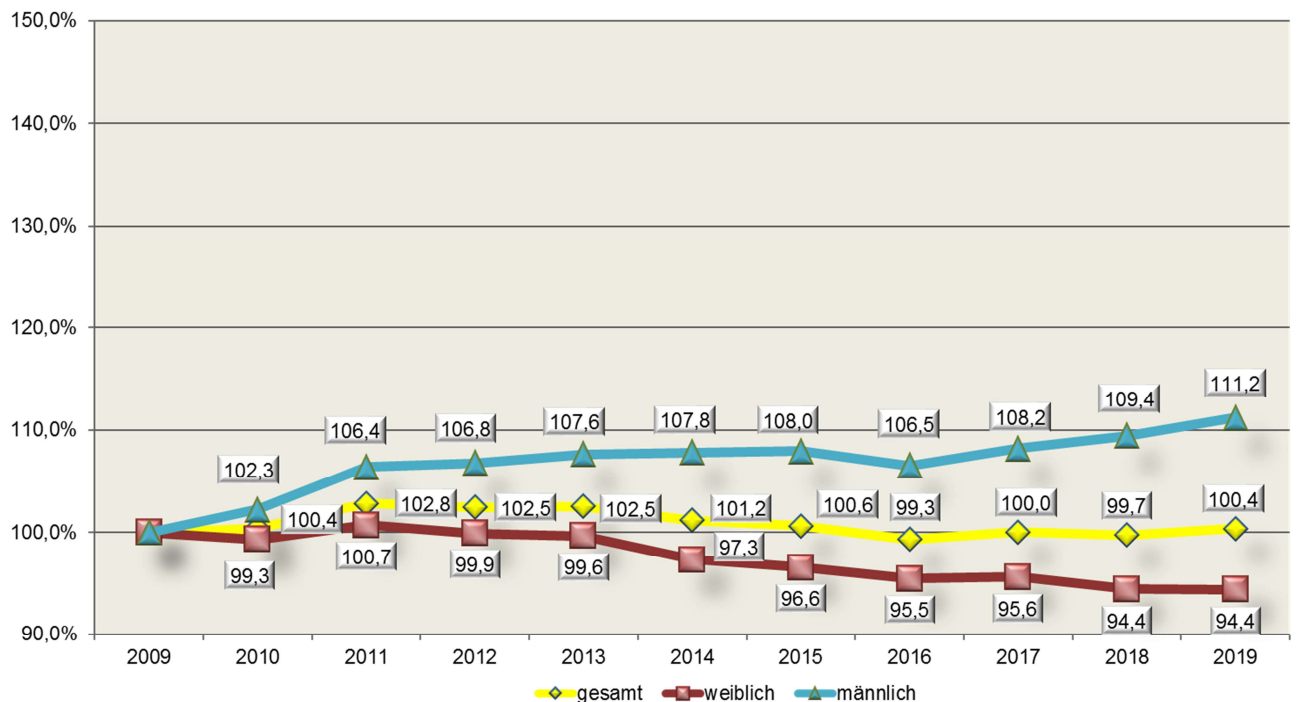
Geringfügig Beschäftigte am Wohnort

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
gesamt	22.855	23.111	23.915	24.101	24.358	24.277	24.411	24.642	24.960	25.154	25.330
weiblich	13.995	13.969	14.276	14.297	14.352	14.128	14.061	14.141	14.218	14.136	14.116
männlich	8.860	9.142	9.639	9.804	10.006	10.149	10.350	10.501	10.742	11.018	11.214



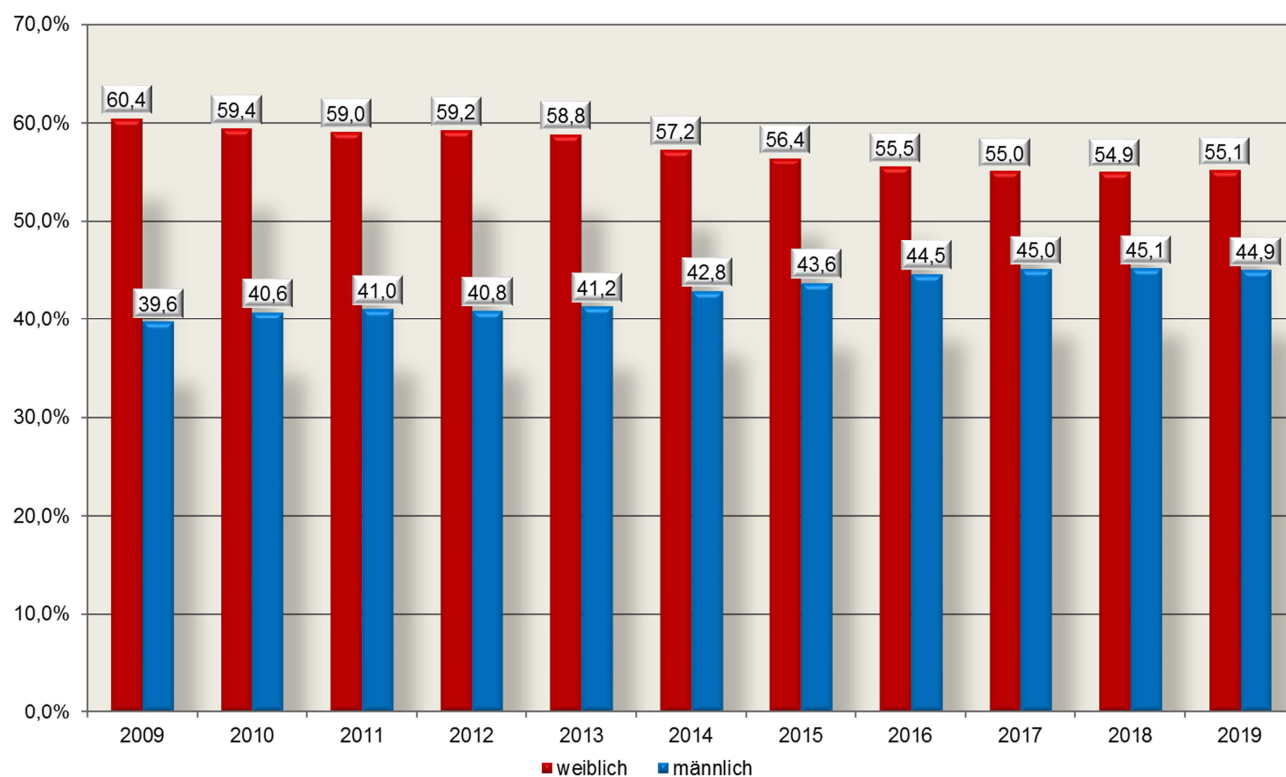
Der Anteil der Frauen in geringfügiger Beschäftigung am Wohnort liegt 2019 mit 55,7% über dem der Männer mit 44,3%. Anteile zwischen den Geschlechtern nähern sich leicht an.

Entwicklung der Quote der GeB am Wohnort (Startwert 2009 = 100%)



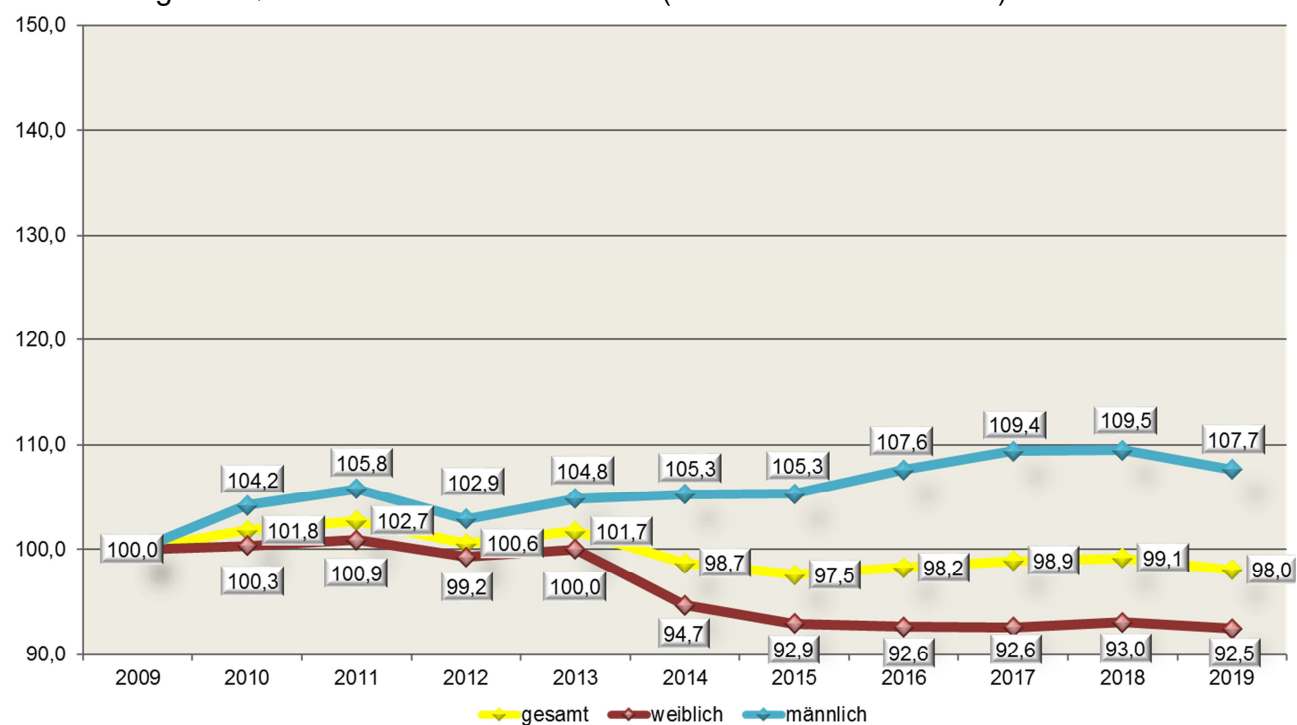
Geringfügig Beschäftigte am Arbeitsort

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
gesamt	20.898	21.426	21.846	21.627	22.095	21.654	21.637	22.288	22.567	22.862	22.620
weiblich	12.617	12.720	12.894	12.802	12.986	12.392	12.200	12.372	12.415	12.560	12.470
männlich	8.281	8.706	8.952	8.825	9.109	9.262	9.437	9.916	10.152	10.302	10.150



Der Anteil der Frauen in geringfügiger Beschäftigung am Arbeitsort liegt mit 55,1% über dem der Männer mit 44,9%. Erstmals seit 2011 ist der Anteil der Frauen wieder leicht angestiegen und der Anteil der Männer dementsprechend gesunken.

Entwicklung der Quote der GeB am Arbeitsort (Startwert 2009 = 100%)

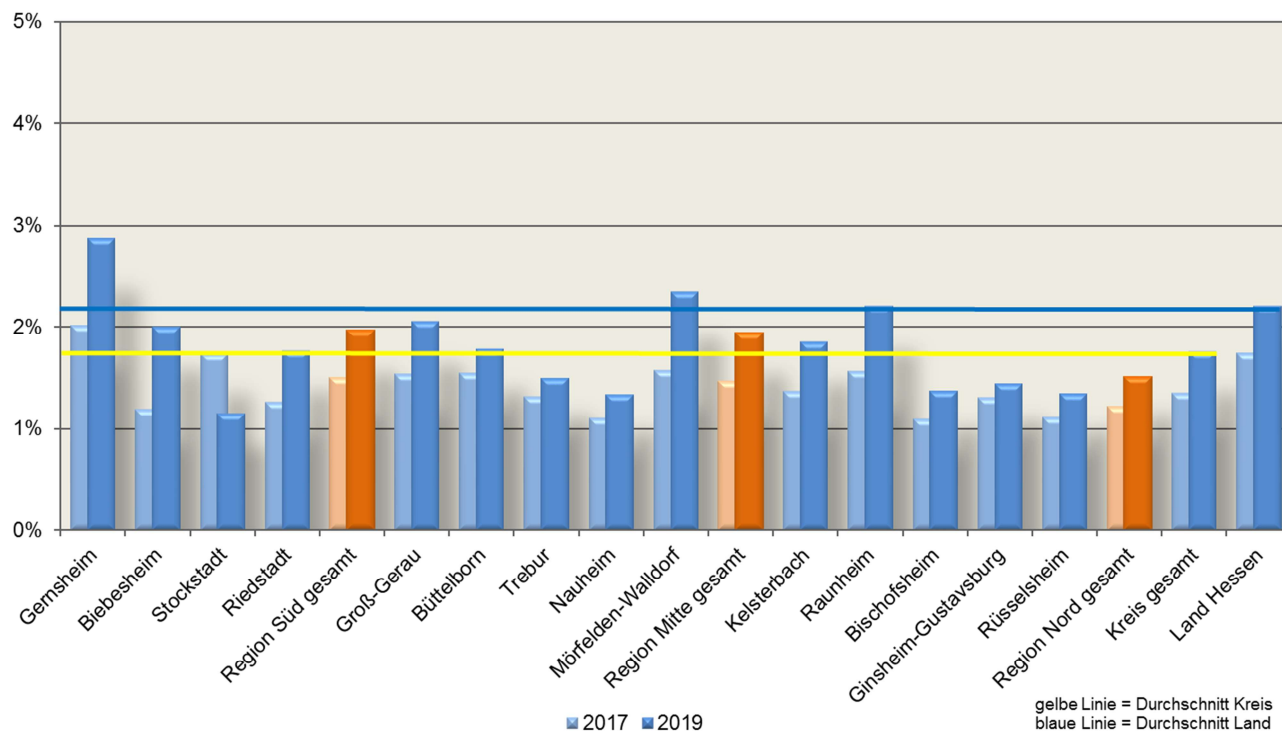


Beschäftigte im Alter von 65 Jahren und älter

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit 65 Jahren und älter am Wohnort 2019

Gemeinde	geringfügig Beschäftigte mit 65 Jahren und älter am Wohnort			Bevölkerung von 65 Jahre und älter			Anteil geringf. Beschäftigter mit 65 Jahre und älter am Wohnort an allen EW von 65 Jahre und älter in %			
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017
Gernsheim	131	56	75	2.121	1.176	945	6,2	4,8	7,9	5,6
Biebesheim	83	36	47	1.399	768	631	5,9	4,7	7,4	5,9
Stockstadt	77	32	45	1.295	707	588	5,9	4,5	7,7	6,5
Riedstadt	272	129	143	4.430	2.370	2.060	6,1	5,4	6,9	5,6
Region Süd gesamt	563	253	310	9.245	5.021	4.224	6,1	5,0	7,3	5,7
Groß-Gerau	290	146	144	5.297	2.947	2.350	5,5	5,0	6,1	5,3
Büttelborn	184	94	90	2.968	1.616	1.352	6,2	5,8	6,7	6,0
Trebur	182	103	79	2.870	1.583	1.287	6,3	6,5	6,1	5,2
Nauheim	122	65	57	2.536	1.434	1.102	4,8	4,5	5,2	5,9
Mörfelden-Walldorf	330	164	166	6.824	3.743	3.081	4,8	4,4	5,4	4,8
Region Mitte gesamt	1.108	572	536	20.495	11.323	9.172	5,4	5,1	5,8	5,3
Kelsterbach	158	60	98	2.694	1.457	1.237	5,9	4,1	7,9	5,1
Raunheim	105	53	52	2.496	1.351	1.145	4,2	3,9	4,5	4,3
Bischofsheim	156	81	75	2.908	1.621	1.287	5,4	5,0	5,8	5,8
Ginsheim-Gustavsburg	212	92	120	3.396	1.908	1.488	6,2	4,8	8,1	5,3
Rüsselsheim	650	296	354	12.596	6.968	5.628	5,2	4,2	6,3	4,8
Region Nord gesamt	1.281	582	699	24.090	13.305	10.785	5,3	4,4	6,5	5,0
Kreis gesamt	2.952	1.407	1.545	53.830	29.649	24.181	5,5	4,7	6,4	5,2
zum Vergleich										
Land Hessen	83.856	40.476	43.380	1.292.746	720.499	572.247	6,5	5,6	7,6	6,1

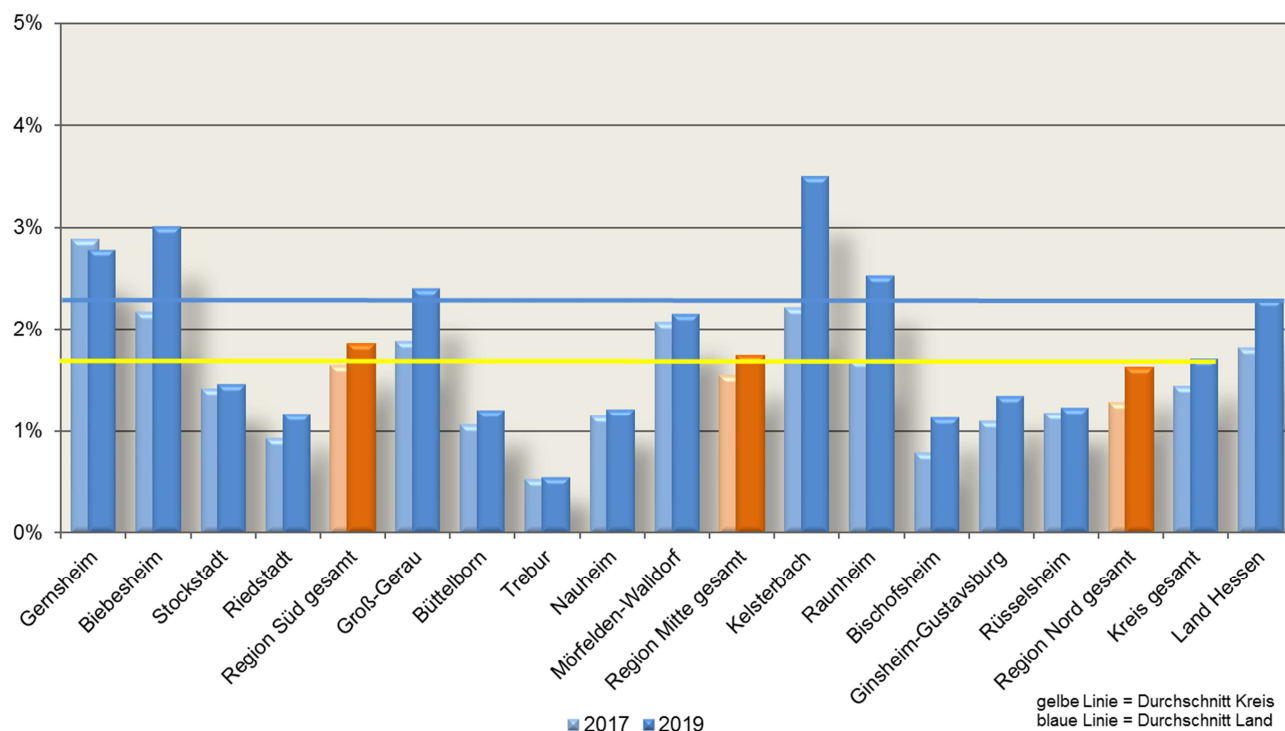
Die Quote der über 65-jährigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort liegt im Kreisgebiet bei 1,8% (Land Hessen: 2,2%). In Gernsheim ist der Anteil mit 2,9% am höchsten und in Stockstadt mit 1,2% am niedrigsten.



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit 65 Jahren und älter am Arbeitsort 2019

Gemeinde	geringfügig Beschäftigte mit 65 Jahren und älter am Arbeitsort			Bevölkerung von 65 Jahre und älter			Anteil geringf. Beschäftigter mit 65 Jahre und älter am Arbeitsort an allen EW von 65 Jahre und älter in %			
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017
Gernsheim	125	55	70	2.121	1.176	945	5,9	4,7	7,4	6,0
Biebesheim	91	29	62	1.399	768	631	6,5	3,8	9,8	5,8
Stockstadt	67	32	35	1.295	707	588	5,2	4,5	6,0	4,9
Riedstadt	208	98	110	4.430	2.370	2.060	4,7	4,1	5,3	4,5
Region Süd gesamt	491	214	277	9.245	5.021	4.224	5,3	4,3	6,6	5,1
Groß-Gerau	302	167	135	5.297	2.947	2.350	5,7	5,7	5,7	5,5
Büttelborn	140	67	73	2.968	1.616	1.352	4,7	4,1	5,4	4,9
Trebur	158	82	76	2.870	1.583	1.287	5,5	5,2	5,9	4,8
Nauheim	104	54	50	2.536	1.434	1.102	4,1	3,8	4,5	4,0
Mörfelden-Walldorf	381	183	198	6.824	3.743	3.081	5,6	4,9	6,4	5,7
Region Mitte gesamt	1.085	553	532	20.495	11.323	9.172	5,3	4,9	5,8	5,2
Kelsterbach	193	54	139	2.694	1.457	1.237	7,2	3,7	11,2	6,7
Raunheim	93	39	54	2.496	1.351	1.145	3,7	2,9	4,7	3,6
Bischofsheim	139	65	74	2.908	1.621	1.287	4,8	4,0	5,7	4,2
Ginsheim-Gustavsburg	194	84	110	3.396	1.908	1.488	5,7	4,4	7,4	5,5
Rüsselsheim	624	309	315	12.596	6.968	5.628	5,0	4,4	5,6	4,7
Region Nord gesamt	1.243	551	692	24.090	13.305	10.785	5,2	4,1	6,4	4,9
Kreis gesamt	2.819	1.318	1.501	53.830	29.649	24.181	5,2	4,4	6,2	5,0
zum Vergleich										
Land Hessen	85.486	41.280	44.206	1.292.746	720.499	572.247	6,6	5,7	7,7	6,3

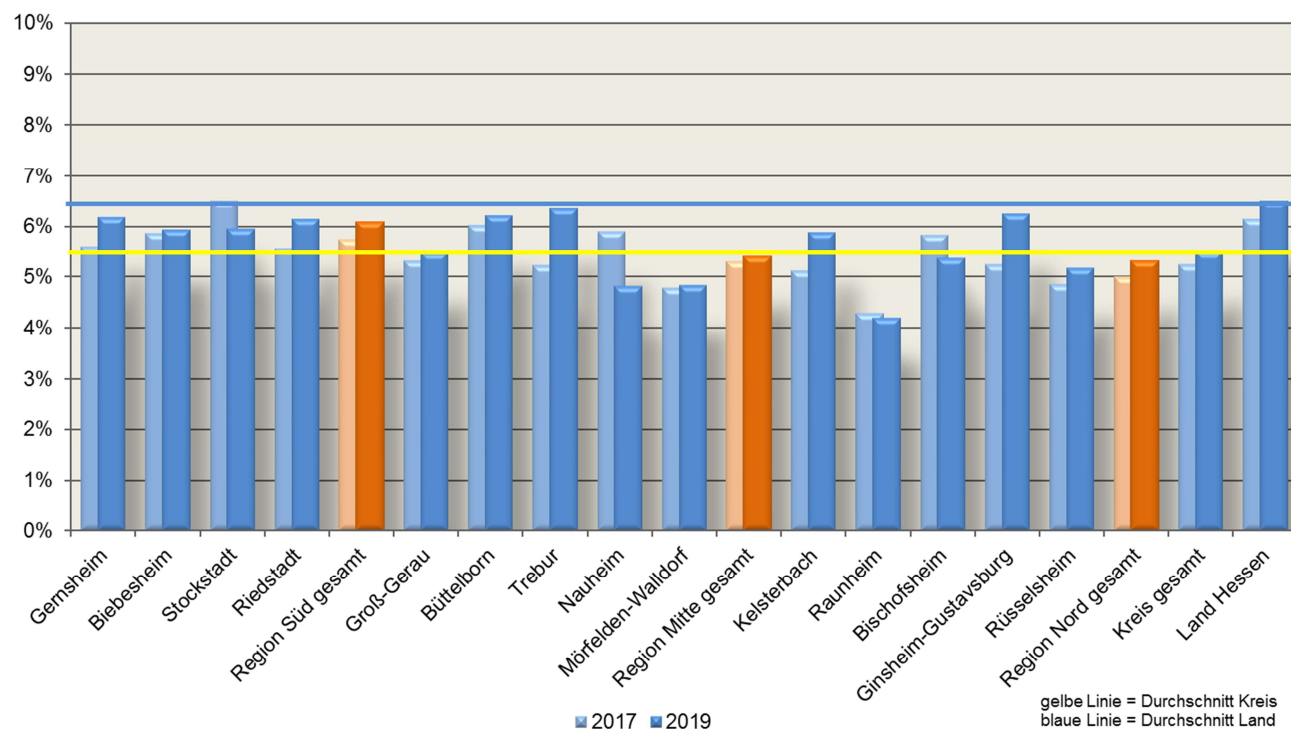
Der Anteil der über 65-jährigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort liegt im Kreisgebiet bei 1,7% (Land Hessen: 2,3%).



Geringfügig entlohnt Beschäftigte im Alter von 65 Jahren und älter am Wohnort 2019

Gemeinde	geringfügig Beschäftigte mit 65 Jahren und älter am Wohnort			Bevölkerung von 65 Jahre und älter			Anteil geringf. Beschäftigter mit 65 Jahre und älter am Wohnort an allen EW von 65 Jahre und älter in %			
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017
Gernsheim	131	56	75	2.121	1.176	945	6,2	4,8	7,9	5,6
Biebesheim	83	36	47	1.399	768	631	5,9	4,7	7,4	5,9
Stockstadt	77	32	45	1.295	707	588	5,9	4,5	7,7	6,5
Riedstadt	272	129	143	4.430	2.370	2.060	6,1	5,4	6,9	5,6
Region Süd gesamt	563	253	310	9.245	5.021	4.224	6,1	5,0	7,3	5,7
Groß-Gerau	290	146	144	5.297	2.947	2.350	5,5	5,0	6,1	5,3
Büttelborn	184	94	90	2.968	1.616	1.352	6,2	5,8	6,7	6,0
Trebur	182	103	79	2.870	1.583	1.287	6,3	6,5	6,1	5,2
Nauheim	122	65	57	2.536	1.434	1.102	4,8	4,5	5,2	5,9
Mörfelden-Walldorf	330	164	166	6.824	3.743	3.081	4,8	4,4	5,4	4,8
Region Mitte gesamt	1.108	572	536	20.495	11.323	9.172	5,4	5,1	5,8	5,3
Kelsterbach	158	60	98	2.694	1.457	1.237	5,9	4,1	7,9	5,1
Raunheim	105	53	52	2.496	1.351	1.145	4,2	3,9	4,5	4,3
Bischofsheim	156	81	75	2.908	1.621	1.287	5,4	5,0	5,8	5,8
Ginsheim-Gustavsburg	212	92	120	3.396	1.908	1.488	6,2	4,8	8,1	5,3
Rüsselsheim	650	296	354	12.596	6.968	5.628	5,2	4,2	6,3	4,8
Region Nord gesamt	1.281	582	699	24.090	13.305	10.785	5,3	4,4	6,5	5,0
Kreis gesamt	2.952	1.407	1.545	53.830	29.649	24.181	5,5	4,7	6,4	5,2
zum Vergleich										
Land Hessen	83.856	40.476	43.380	1.292.746	720.499	572.247	6,5	5,6	7,6	6,1

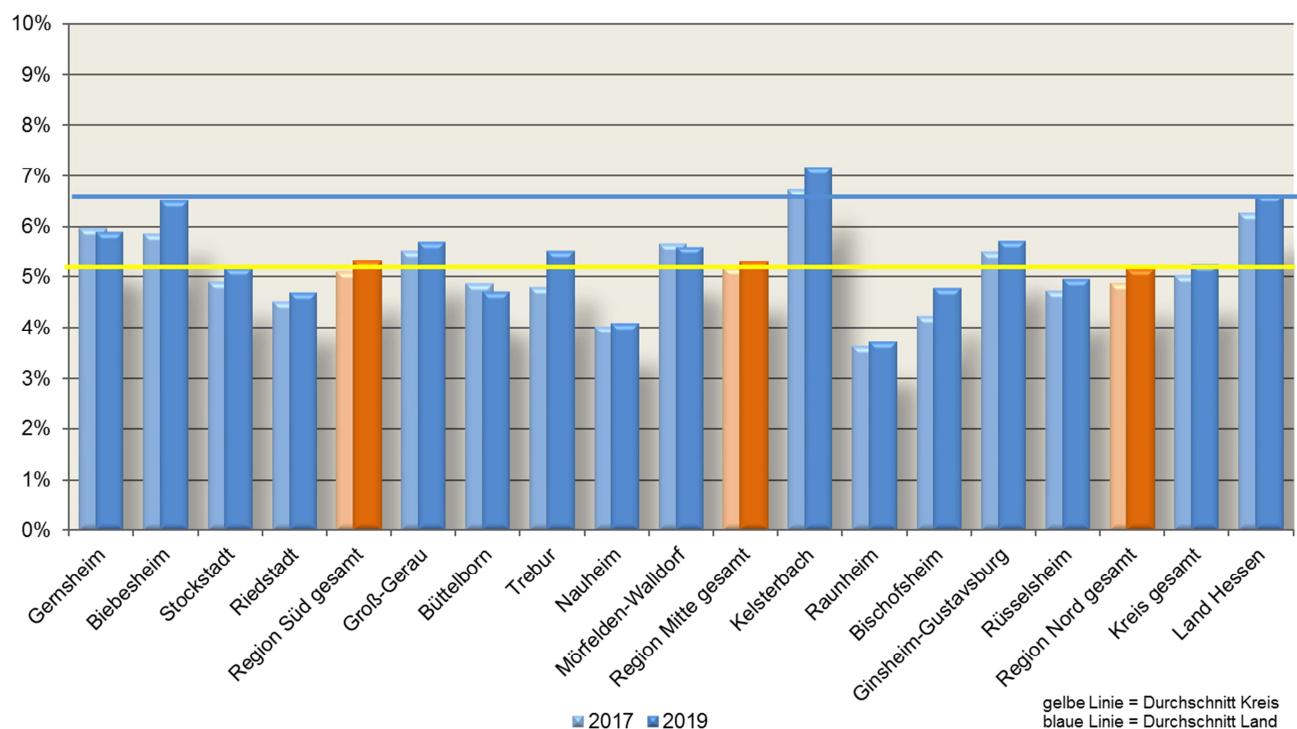
5,5% der Menschen im Alter von 65 Jahren und älter gehen im Kreisgebiet einer geringfügigen Beschäftigung am Wohnort nach. Mit 6,3% ist der Anteil in Trebur am höchsten und mit 4,2% in Raunheim am niedrigsten.



Geringfügig entlohnt Beschäftigte im Alter von 65 Jahren und älter am Arbeitsort 2019

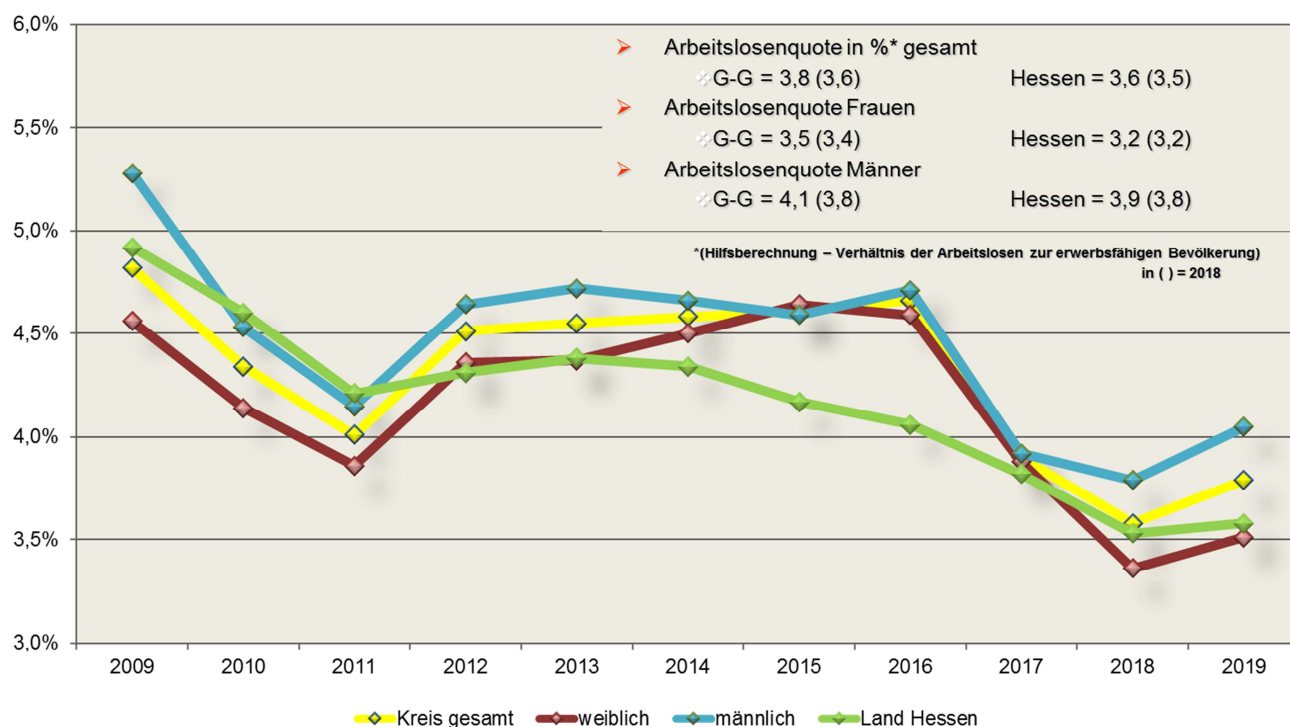
Gemeinde	geringfügig Beschäftigte mit 65 Jahren und älter am Arbeitsort			Bevölkerung von 65 Jahre und älter			Anteil geringf. Beschäftigter mit 65 Jahre und älter am Arbeitsort an allen EW von 65 Jahre und älter in %			
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017
Gernsheim	125	55	70	2.121	1.176	945	5,9	4,7	7,4	6,0
Biebesheim	91	29	62	1.399	768	631	6,5	3,8	9,8	5,8
Stockstadt	67	32	35	1.295	707	588	5,2	4,5	6,0	4,9
Riedstadt	208	98	110	4.430	2.370	2.060	4,7	4,1	5,3	4,5
Region Süd gesamt	491	214	277	9.245	5.021	4.224	5,3	4,3	6,6	5,1
Groß-Gerau	302	167	135	5.297	2.947	2.350	5,7	5,7	5,7	5,5
Büttelborn	140	67	73	2.968	1.616	1.352	4,7	4,1	5,4	4,9
Trebur	158	82	76	2.870	1.583	1.287	5,5	5,2	5,9	4,8
Nauheim	104	54	50	2.536	1.434	1.102	4,1	3,8	4,5	4,0
Mörfelden-Walldorf	381	183	198	6.824	3.743	3.081	5,6	4,9	6,4	5,7
Region Mitte gesamt	1.085	553	532	20.495	11.323	9.172	5,3	4,9	5,8	5,2
Kelsterbach	193	54	139	2.694	1.457	1.237	7,2	3,7	11,2	6,7
Raunheim	93	39	54	2.496	1.351	1.145	3,7	2,9	4,7	3,6
Bischofsheim	139	65	74	2.908	1.621	1.287	4,8	4,0	5,7	4,2
Ginsheim-Gustavsburg	194	84	110	3.396	1.908	1.488	5,7	4,4	7,4	5,5
Rüsselsheim	624	309	315	12.596	6.968	5.628	5,0	4,4	5,6	4,7
Region Nord gesamt	1.243	551	692	24.090	13.305	10.785	5,2	4,1	6,4	4,9
Kreis gesamt	2.819	1.318	1.501	53.830	29.649	24.181	5,2	4,4	6,2	5,0
zum Vergleich										
Land Hessen	85.486	41.280	44.206	1.292.746	720.499	572.247	6,6	5,7	7,7	6,3

In Kelsterbach und Biebesheim liegt die Quote der über 65-jährigen, die einer gering entlohnnten Beschäftigung nachgehen am höchsten.



Arbeitslose

Arbeitslosenquote – gesamt (Hilfsberechnung)⁵



Gemeinde	Arbeitslose			erwerbsfähige Bevölkerung von 15 bis unter 65 Jahre			Anteil Arbeitslose an allen EW von 15 bis unter 65 Jahre in %				
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017	2015
Gemsheim	198	87	111	7.029	3.452	3.577	2,8	2,5	3,1	2,5	3,4
Biebesheim	113	49	64	4.431	2.110	2.321	2,6	2,3	2,8	2,9	3,2
Stockstadt	117	47	70	3.967	1.917	2.050	2,9	2,5	3,4	3,0	3,6
Riedstadt	446	209	237	16.002	7.806	8.196	2,8	2,7	2,9	2,8	3,1
Region Süd gesamt	874	392	482	31.429	15.285	16.144	2,8	2,6	3,0	2,8	3,2
Groß-Gerau	650	304	346	17.122	8.319	8.803	3,8	3,7	3,9	3,9	4,7
Büttelborn	278	126	152	9.946	4.833	5.113	2,8	2,6	3,0	3,0	3,1
Trebur	209	88	121	8.942	4.390	4.552	2,3	2,0	2,7	2,0	2,4
Nauheim	218	100	118	6.786	3.296	3.490	3,2	3,0	3,4	2,9	3,6
Mörfelden-Walldorf	954	429	525	23.751	11.257	12.494	4,0	3,8	4,2	4,2	4,5
Region Mitte gesamt	2.309	1.047	1.262	66.547	32.095	34.452	3,5	3,3	3,7	3,5	4,0
Kelsterbach	383	156	227	12.405	5.778	6.627	3,1	2,7	3,4	4,1	4,6
Raunheim	503	232	271	11.604	5.510	6.094	4,3	4,2	4,4	4,7	5,7
Bischofsheim	294	124	170	8.757	4.134	4.623	3,4	3,0	3,7	3,6	4,3
Ginsheim-Gustavsburg	382	167	215	11.129	5.424	5.705	3,4	3,1	3,8	3,7	4,2
Rüsselsheim	2.335	1.033	1.302	44.814	21.436	23.378	5,2	4,8	5,6	5,1	6,5
Region Nord gesamt	3.897	1.712	2.185	88.709	42.282	46.427	4,4	4,0	4,7	4,6	5,6
Kreis gesamt	7.080	3.151	3.929	186.685	89.662	97.023	3,8	3,5	4,0	3,9	4,6
zum Vergleich											
Land Hessen	146.699	65.321	81.378	4.102.415	2.028.467	2.073.948	3,6	3,2	3,9	3,8	4,2

Nord-Süd-Gefälle der Arbeitslosenquote: Der Nordkreis liegt mit einer Arbeitslosenquote von 4,4% über dem Kreisdurchschnitt von 3,8%. Der Südkreis (2,8%) und Mittelkreis (3,5%) hingegen liegen darunter.

⁵ Quelle Arbeitslosendaten: BA-Statistik-Service-Südwest „Anzahl der Arbeitslosen im Kreis Groß-Gerau im Dezember 2019“

Quelle Bevölkerungsdaten Kreis: eigene Auswertung der Bevölkerungsdatenbank von ekom21, Stand 31.12.2019

Quelle Bevölkerungsdaten Land: Online-Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes „Bevölkerung Hessens nach Altersgruppen und Geschlecht, Stand: 31.12.2018“

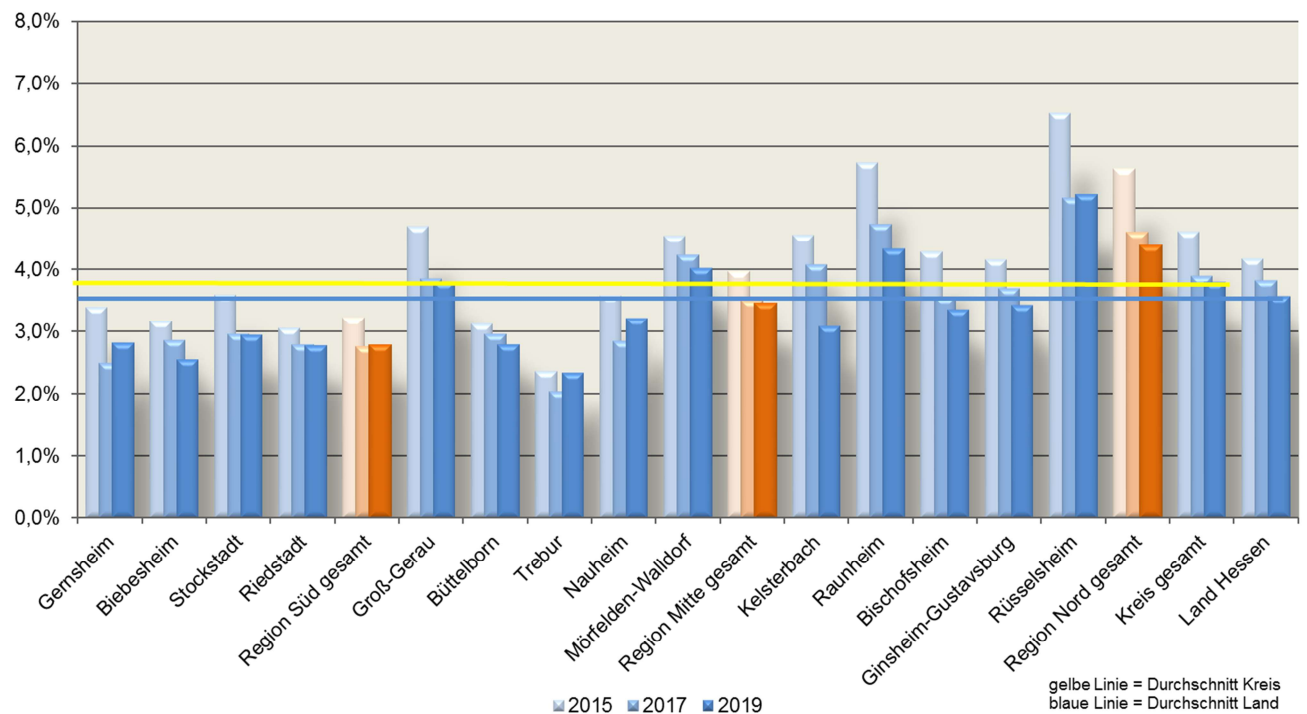
Hilfsberechnung: Anzahl Arbeitslose / erwerbsfähige Bevölkerung = Arbeitslose in %

Die amtliche Arbeitslosenquote im Vergleich Kreis / Land / Bund:

Offizielle Arbeitslosenquote der BA in %

	Kreis	Land	Bund
2005	9,3	9,4	11,1
2006	9,7	9,2	10,7
2007	7,4	7,6	9,1
2008	6,7	7,1	8,3
2009	6,0	6,4	7,8
2010	5,5	6,0	7,2
2011	5,1	5,4	6,6
2012	5,8	5,5	6,7
2013	5,7	5,6	6,7
2014	5,8	5,4	6,4
2015	5,8	5,1	6,1
2016	5,4	5,0	6,1
2017	4,8	4,7	5,3
2018	4,5	4,3	4,9
2019	4,7	4,3	4,9

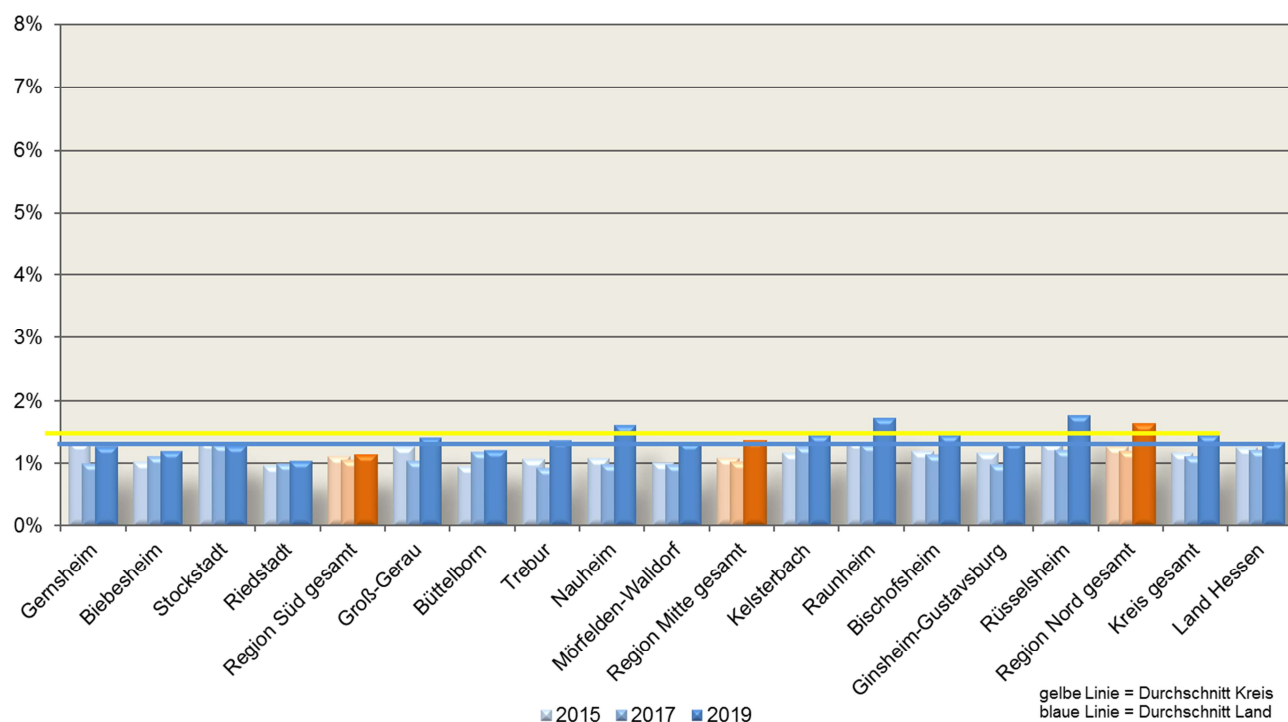
Arbeitslosenquote (Hilfskonstrukt)



Arbeitslosenquote SGB III⁶

Gemeinde	Arbeitslose nach SGB III			erwerbsfähige Bevölkerung von 15 bis unter 65 Jahre			Anteil Arbeitslose an allen EW von 15 bis unter 65 Jahre in %				
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017	2015
Gemsheim	89	36	53	7.029	3.452	3.577	1,3	1,0	1,5	1,0	1,3
Biebesheim	53	22	31	4.431	2.110	2.321	1,2	1,0	1,3	1,1	1,0
Stockstadt	51	19	32	3.967	1.917	2.050	1,3	1,0	1,6	1,3	1,3
Riedstadt	167	69	98	16.002	7.806	8.196	1,0	0,9	1,2	1,0	1,0
Region Süd gesamt	360	146	214	31.429	15.285	16.144	1,1	1,0	1,3	1,1	1,1
Groß-Gerau	241	98	143	17.122	8.319	8.803	1,4	1,2	1,6	1,0	1,3
Büttelborn	121	50	71	9.946	4.833	5.113	1,2	1,0	1,4	1,2	1,0
Trebur	122	49	73	8.942	4.390	4.552	1,4	1,1	1,6	0,9	1,1
Nauheim	109	41	68	6.786	3.296	3.490	1,6	1,2	1,9	1,0	1,1
Mörfelden-Walldorf	315	120	195	23.751	11.257	12.494	1,3	1,1	1,6	1,0	1,0
Region Mitte gesamt	908	358	550	66.547	32.095	34.452	1,4	1,1	1,6	1,0	1,1
Kelsterbach	180	67	113	12.405	5.778	6.627	1,5	1,2	1,7	1,3	1,2
Raunheim	200	87	113	11.604	5.510	6.094	1,7	1,6	1,9	1,3	1,3
Bischofsheim	128	44	84	8.757	4.134	4.623	1,5	1,1	1,8	1,1	1,2
Ginsheim-Gustavsburg	150	49	101	11.129	5.424	5.705	1,3	0,9	1,8	1,0	1,2
Rüsselsheim	790	278	512	44.814	21.436	23.378	1,8	1,3	2,2	1,2	1,3
Region Nord gesamt	1.448	525	923	88.709	42.282	46.427	1,6	1,2	2,0	1,2	1,3
Kreis gesamt	2.716	1.029	1.687	186.685	89.662	97.023	1,5	1,1	1,7	1,1	1,2
zum Vergleich											
Land Hessen	54.810	22.346	32.464	4.102.415	2.028.467	2.073.948	1,3	1,1	1,6	1,2	1,3

Der Anteil der Arbeitslosen nach SGB III an der erwerbsfähigen Bevölkerung liegt im Kreisgebiet bei 1,5%. In Riedstadt ist der Anteil mit 1,0% am niedrigsten und in Rüsselsheim mit 1,8% am höchsten.



⁶ Quelle Arbeitslosendaten: BA-Statistik-Service-Südwest „Anzahl der Arbeitslosen im Kreis Groß-Gerau im Dezember 2019“

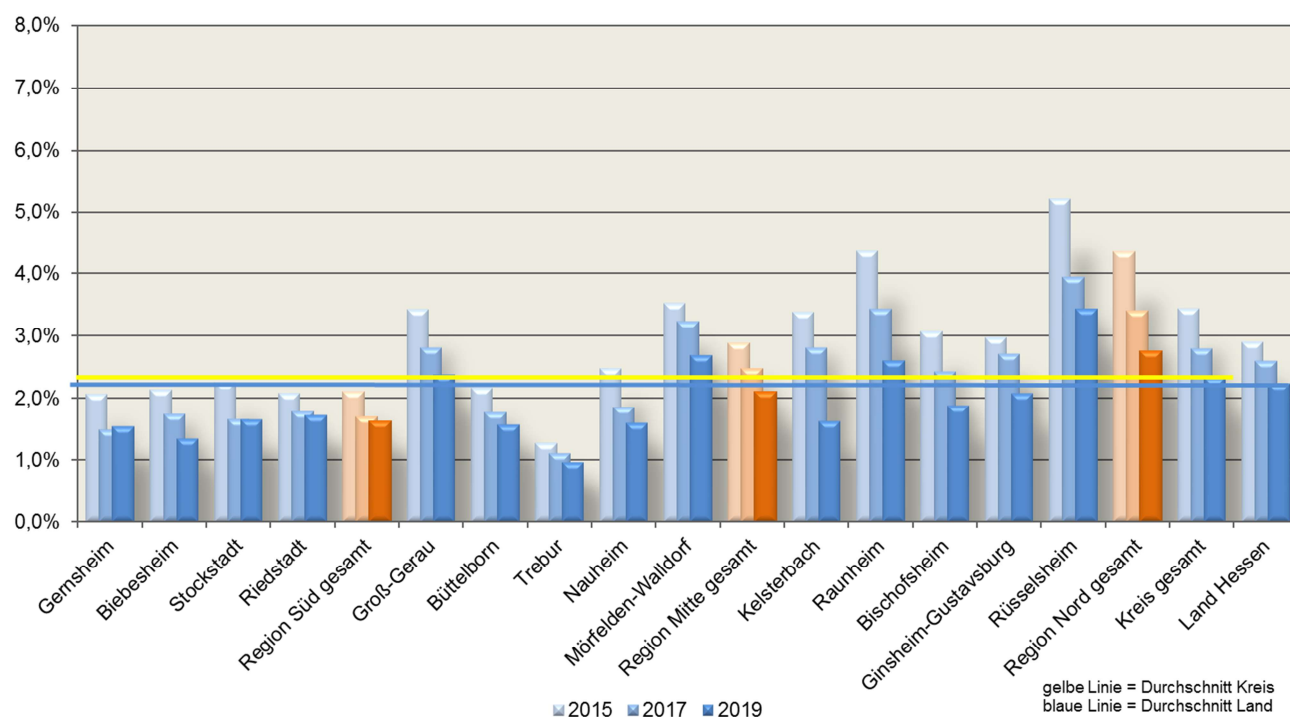
Quelle Bevölkerungsdaten Kreis: eigene Auswertung der Bevölkerungsdatenbank von ekom21, Stand 31.12.2019

Quelle Bevölkerungsdaten Land: Online-Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes „Bevölkerung Hessens nach Altersgruppen und Geschlecht, Stand: 31.12.2018“

Arbeitslosenquote SGB II⁷

Gemeinde	Arbeitslose nach SGB II			erwerbsfähige Bevölkerung von 15 bis unter 65 Jahre			Anteil Arbeitslose an allen EW von 15 bis unter 65 Jahre in %				
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017	2015
Gemsheim	109	51	58	7.029	3.452	3.577	1,6	1,5	1,6	1,5	2,1
Biebesheim	60	27	33	4.431	2.110	2.321	1,4	1,3	1,4	1,7	2,1
Stockstadt	66	28	38	3.967	1.917	2.050	1,7	1,5	1,9	1,7	2,3
Riedstadt	279	140	139	16.002	7.806	8.196	1,7	1,8	1,7	1,8	2,1
Region Süd gesamt	514	246	268	31.429	15.285	16.144	1,6	1,6	1,7	1,7	2,1
Groß-Gerau	409	206	203	17.122	8.319	8.803	2,4	2,5	2,3	2,8	3,4
Büttelborn	157	76	81	9.946	4.833	5.113	1,6	1,6	1,6	1,8	2,2
Trebur	87	39	48	8.942	4.390	4.552	1,0	0,9	1,1	1,1	1,3
Nauheim	109	59	50	6.786	3.296	3.490	1,6	1,8	1,4	1,9	2,5
Mörfelden-Walldorf	639	309	330	23.751	11.257	12.494	2,7	2,7	2,6	3,2	3,5
Region Mitte gesamt	1.401	689	712	66.547	32.095	34.452	2,1	2,1	2,1	2,5	2,9
Kelsterbach	203	89	114	12.405	5.778	6.627	1,6	1,5	1,7	2,8	3,4
Raunheim	303	145	158	11.604	5.510	6.094	2,6	2,6	2,6	3,4	4,4
Bischofsheim	166	80	86	8.757	4.134	4.623	1,9	1,9	1,9	2,4	3,1
Ginsheim-Gustavsburg	232	118	114	11.129	5.424	5.705	2,1	2,2	2,0	2,7	3,0
Rüsselsheim	1.545	755	790	44.814	21.436	23.378	3,4	3,5	3,4	3,9	5,2
Region Nord gesamt	2.449	1.187	1.262	88.709	42.282	46.427	2,8	2,8	2,7	3,4	4,3
Kreis gesamt	4.364	2.122	2.242	186.685	89.662	97.023	2,3	2,4	2,3	2,8	3,4
zum Vergleich											
Land Hessen	91.889	42.975	48.914	4.102.415	2.028.467	2.073.948	2,2	2,1	2,4	2,6	2,9

Die Quote der Leistungsbeziehenden nach SGB II liegt im Kreis bei 2,3%. Sie liegt damit nur knapp über dem hessischen Durchschnitt von 2,2%. Im Nordkreis ist die Quote mit 2,8% am höchsten, im Südkreis mit 1,6% am niedrigsten.

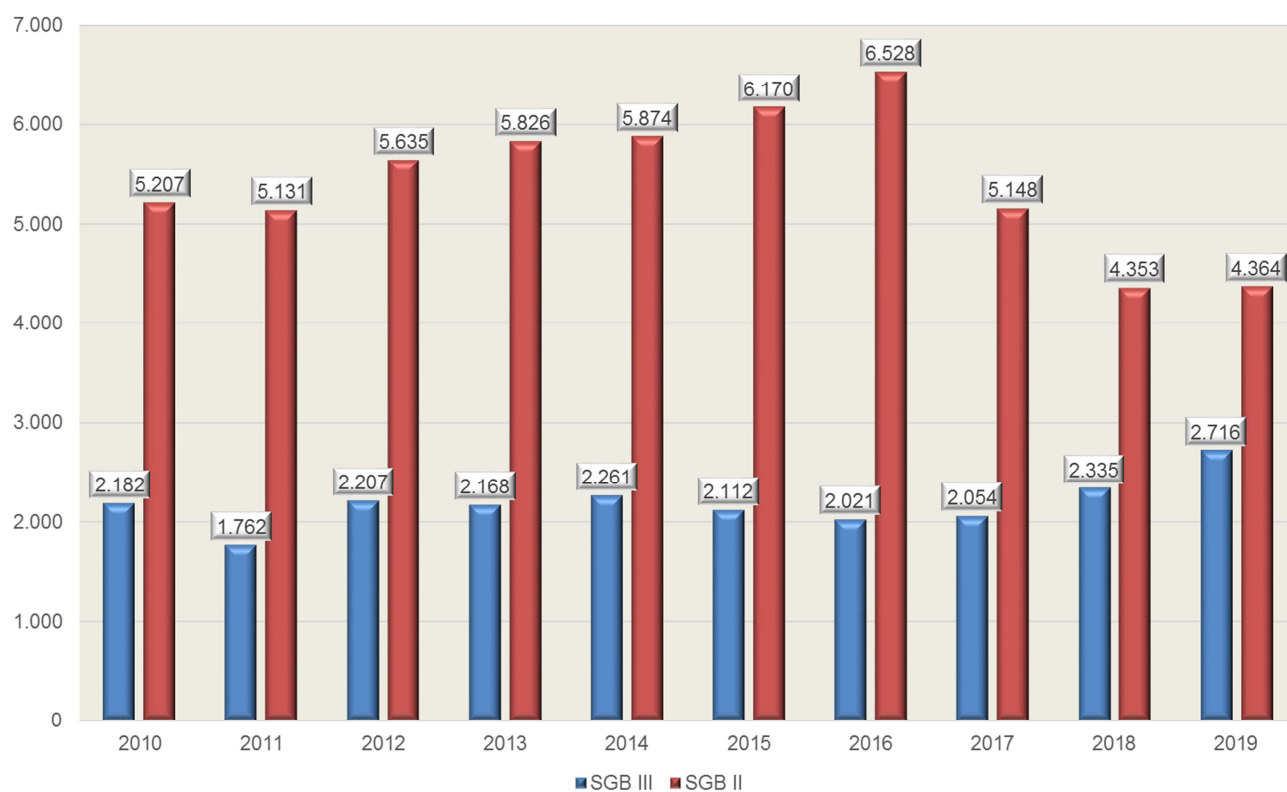


⁷ Quelle Arbeitslosenquoten: BA-Statistik-Service-Südwest „Anzahl der Arbeitslosen im Kreis Groß-Gerau im Dezember 2019“

Quelle Bevölkerungsdaten: eigene Auswertung der Bevölkerungsdatenbank von ekom21, Stand 31.12.2019

Quelle Bevölkerungsdaten Land: Online-Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes „Bevölkerung Hessens nach Altersgruppen und Geschlecht, Stand: 31.12.2018“

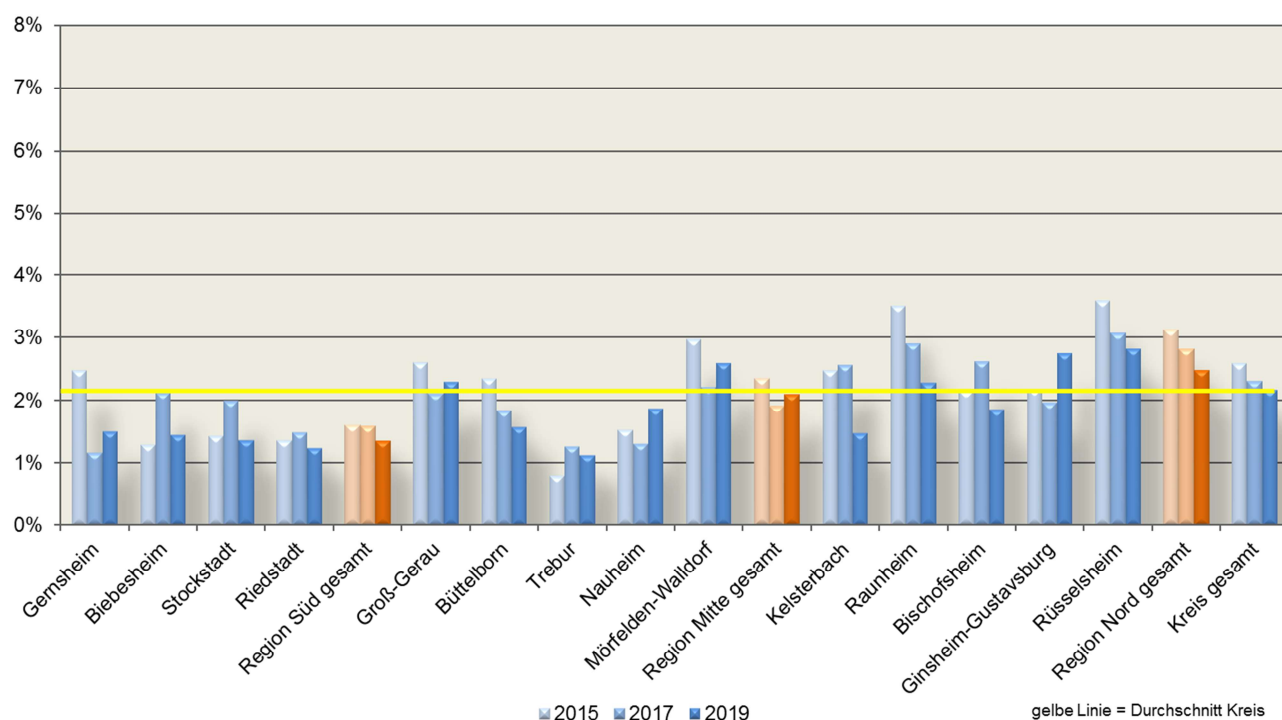
Verhältnis der Zahl der Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Jugendarbeitslosenquote⁸

Gemeinde	Arbeitslose junge Erwerbsfähige bis unter 25 Jahre			erwerbsfähige Bevölkerung von 15 bis unter 25 Jahre			Anteil Arbeitslose an allen EW von 15 bis unter 25 Jahre in %				
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017	2015
Gemsheim	15	6	9	991	471	520	1,5	1,3	1,7	1,2	2,5
Biebesheim	10	4	6	688	310	378	1,5	1,3	1,6	2,1	1,3
Stockstadt	8	3	5	581	277	304	1,4	1,1	1,6	2,0	1,4
Riedstadt	31	13	18	2.499	1.166	1.333	1,2	1,1	1,4	1,5	1,4
Region Süd gesamt	64	26	38	4.759	2.224	2.535	1,3	1,2	1,5	1,6	1,6
Groß-Gerau	65	23	42	2.822	1.283	1.539	2,3	1,8	2,7	2,1	2,6
Büttelborn	24	10	14	1.522	745	777	1,6	1,3	1,8	1,8	2,4
Trebur	16	7	9	1.412	666	746	1,1	1,1	1,2	1,3	0,8
Nauheim	19	5	14	1.012	468	544	1,9	1,1	2,6	1,3	1,5
Mörfelden-Walldorf	94	41	53	3.610	1.644	1.966	2,6	2,5	2,7	2,2	3,0
Region Mitte gesamt	218	86	132	10.378	4.806	5.572	2,1	1,8	2,4	1,9	2,3
Kelsterbach	27	9	18	1.822	864	958	1,5	1,0	1,9	2,6	2,5
Raunheim	48	22	26	2.097	999	1.098	2,3	2,2	2,4	2,9	3,5
Bischofsheim	27	11	16	1.452	694	758	1,9	1,6	2,1	2,6	2,2
Ginsheim-Gustavsburg	46	15	31	1.669	796	873	2,8	1,9	3,6	2,0	2,2
Rüsselsheim	219	76	143	7.758	3.624	4.134	2,8	2,1	3,5	3,1	3,6
Region Nord gesamt	367	133	234	14.798	6.977	7.821	2,5	1,9	3,0	2,8	3,1
Kreis gesamt	649	245	404	29.935	14.007	15.928	2,2	1,7	2,5	2,3	2,6

Die Arbeitslosenquote von Menschen im Alter von bis unter 25 Jahren liegt im Kreis bei 2,2%. Im Nordkreis liegt der Anteil bei 2,5%, im Mittelkreis bei 2,1% und im Südkreis bei 1,3%.



⁸ Quelle Arbeitslosendaten: BA-Statistik-Service-Südwest „Anzahl der unter 25-Jährigen Arbeitslosen im Kreis Groß-Gerau im Dezember 2019“

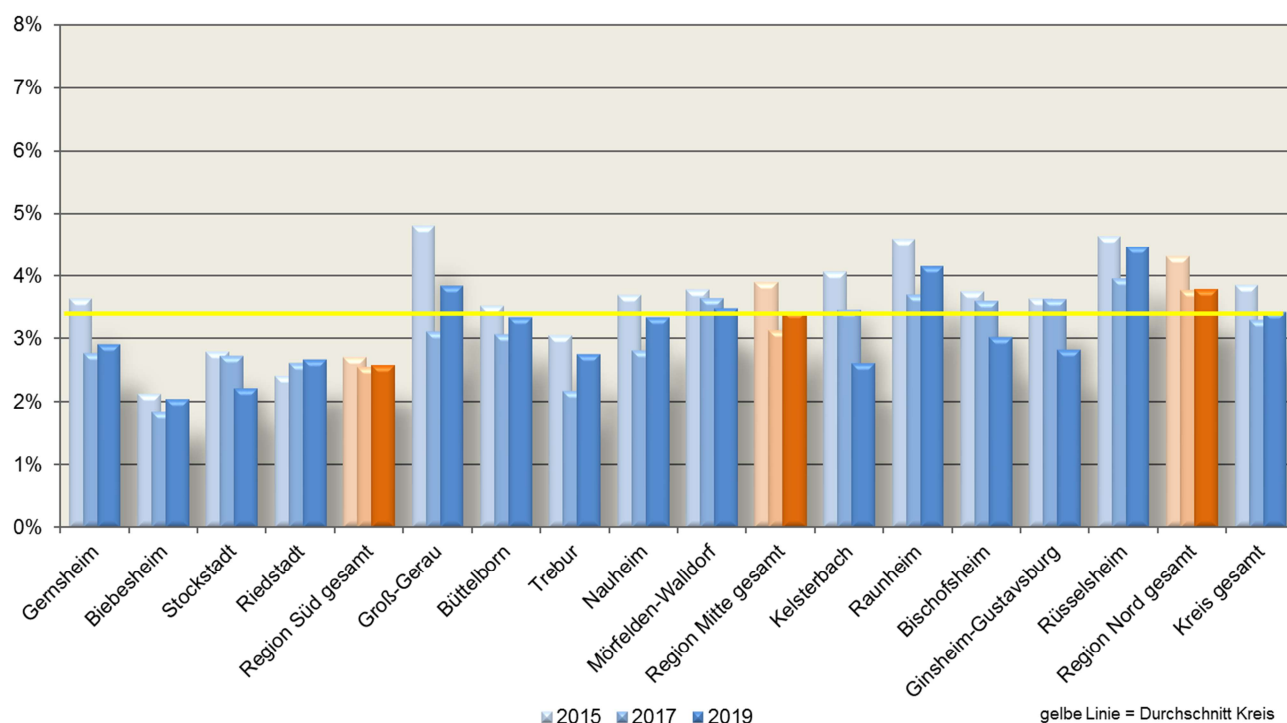
Quelle Bevölkerungsdaten: eigene Auswertung der Bevölkerungsdatenbank von ekom21, Stand 31.12.2019

Bevölkerungsdaten Land: in dieser Altersgruppe nicht verfügbar

Arbeitslosenquote von 55 bis unter 65 Jahre⁹

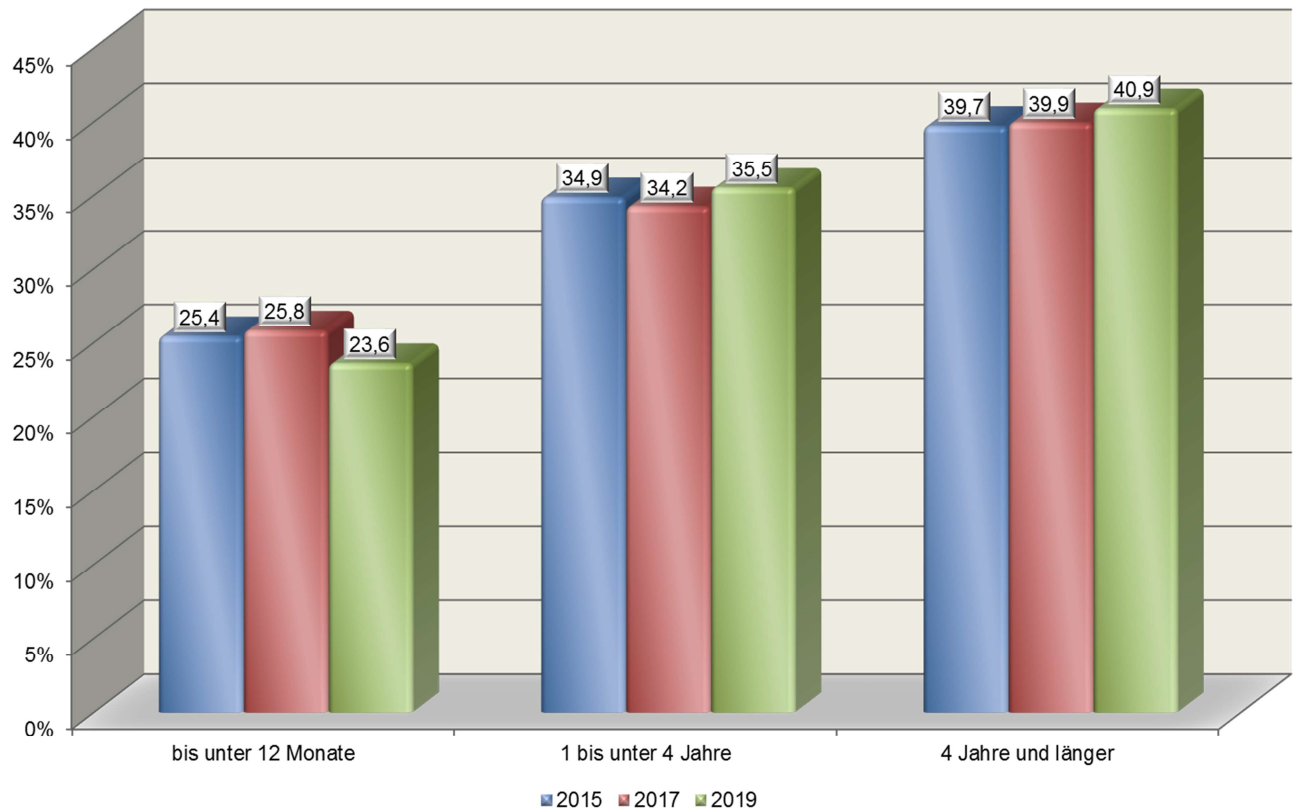
Gemeinde	Arbeitslose von 55 bis unter 65 Jahre			erwerbsfähige Bevölkerung von 55 bis unter 65 Jahre			Anteil Arbeitslose an allen EW von 55 bis unter 65 Jahre in %				
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017	2015
Gemsheim	49	19	30	1.685	857	828	2,9	2,2	3,6	2,8	3,6
Biebesheim	21	7	14	1.023	510	513	2,1	1,4	2,7	1,8	2,1
Stockstadt	20	10	10	904	451	453	2,2	2,2	2,2	2,7	2,8
Riedstadt	96	42	54	3.597	1.784	1.813	2,7	2,4	3,0	2,6	2,4
Region Süd gesamt	186	78	108	7.209	3.602	3.607	2,6	2,2	3,0	2,6	2,7
Groß-Gerau	144	59	85	3.750	1.885	1.865	3,8	3,1	4,6	3,1	4,8
Büttelborn	69	29	40	2.064	990	1.074	3,3	2,9	3,7	3,1	3,5
Trebur	57	24	33	2.074	1.004	1.070	2,7	2,4	3,1	2,2	3,0
Nauheim	52	21	31	1.556	764	792	3,3	2,7	3,9	2,8	3,7
Mörfelden-Walldorf	171	79	92	4.905	2.398	2.507	3,5	3,3	3,7	3,6	3,8
Region Mitte gesamt	493	212	281	14.349	7.041	7.308	3,4	3,0	3,8	3,1	3,9
Kelsterbach	59	27	32	2.264	1.090	1.174	2,6	2,5	2,7	3,5	4,1
Raunheim	85	36	49	2.047	967	1.080	4,2	3,7	4,5	3,7	4,6
Bischofsheim	52	27	25	1.724	832	892	3,0	3,2	2,8	3,6	3,8
Ginsheim-Gustavsburg	70	28	42	2.481	1.247	1.234	2,8	2,2	3,4	3,6	3,6
Rüsselsheim	384	162	222	8.613	4.224	4.389	4,5	3,8	5,1	4,0	4,6
Region Nord gesamt	650	280	370	17.129	8.360	8.769	3,8	3,3	4,2	3,8	4,3
Kreis gesamt	1.329	570	759	38.687	19.003	19.684	3,4	3,0	3,9	3,3	3,9

Der Anteil der Arbeitslosen im Alter von 55 bis unter 65 Jahren (an der altersgleichen Bevölkerung) liegt im Kreisgebiet bei 3,4%. Am höchsten ist der Anteil in Rüsselsheim mit 4,5% und am niedrigsten mit 2,1% in Biebesheim.

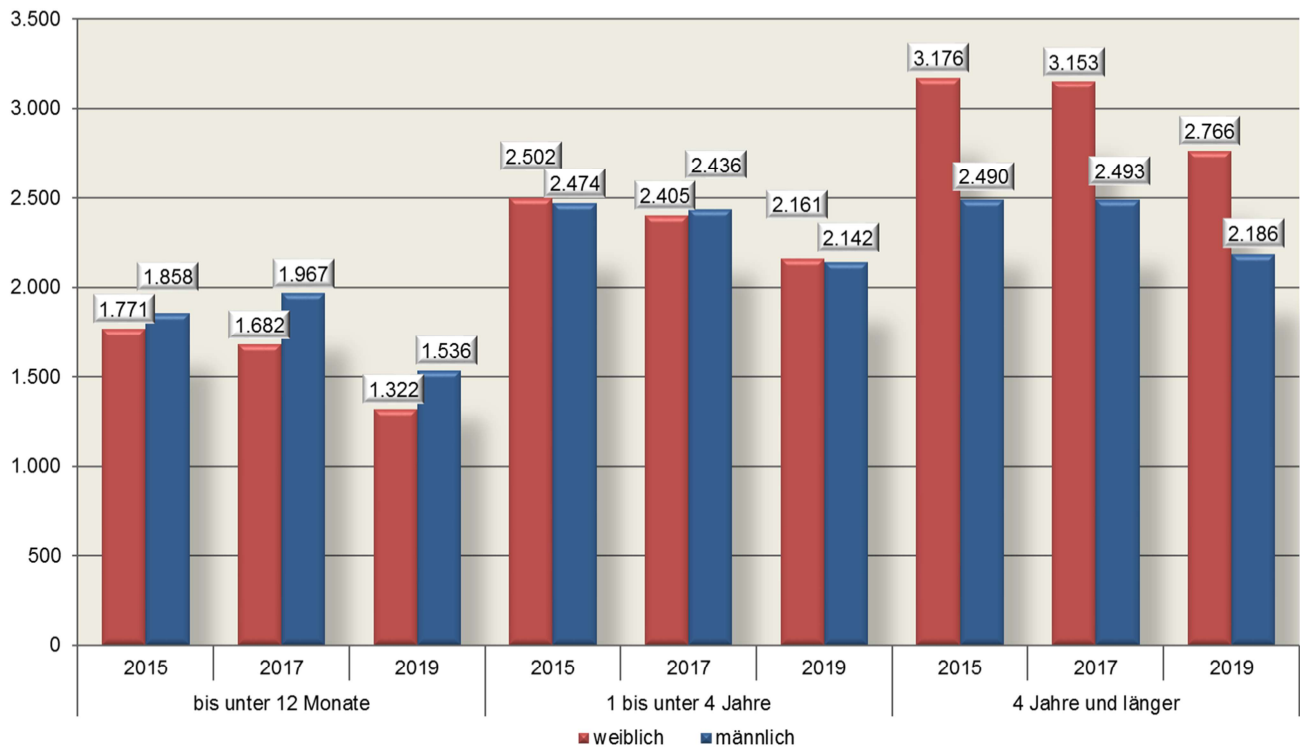


⁹ Quelle Arbeitslosendaten: BA-Statistik-Service-Südwest „Anzahl der 55- bis unter 65-jährigen Arbeitslosen im Kreis Groß-Gerau im Dezember 2019“
Quelle Bevölkerungsdaten: eigene Auswertung der Bevölkerungsdatenbank von ekom21, Stand 31.12.2019
Bevölkerungsdaten Land: in dieser Altersgruppe nicht verfügbar

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte im SGB II nach deren Verweildauer in %

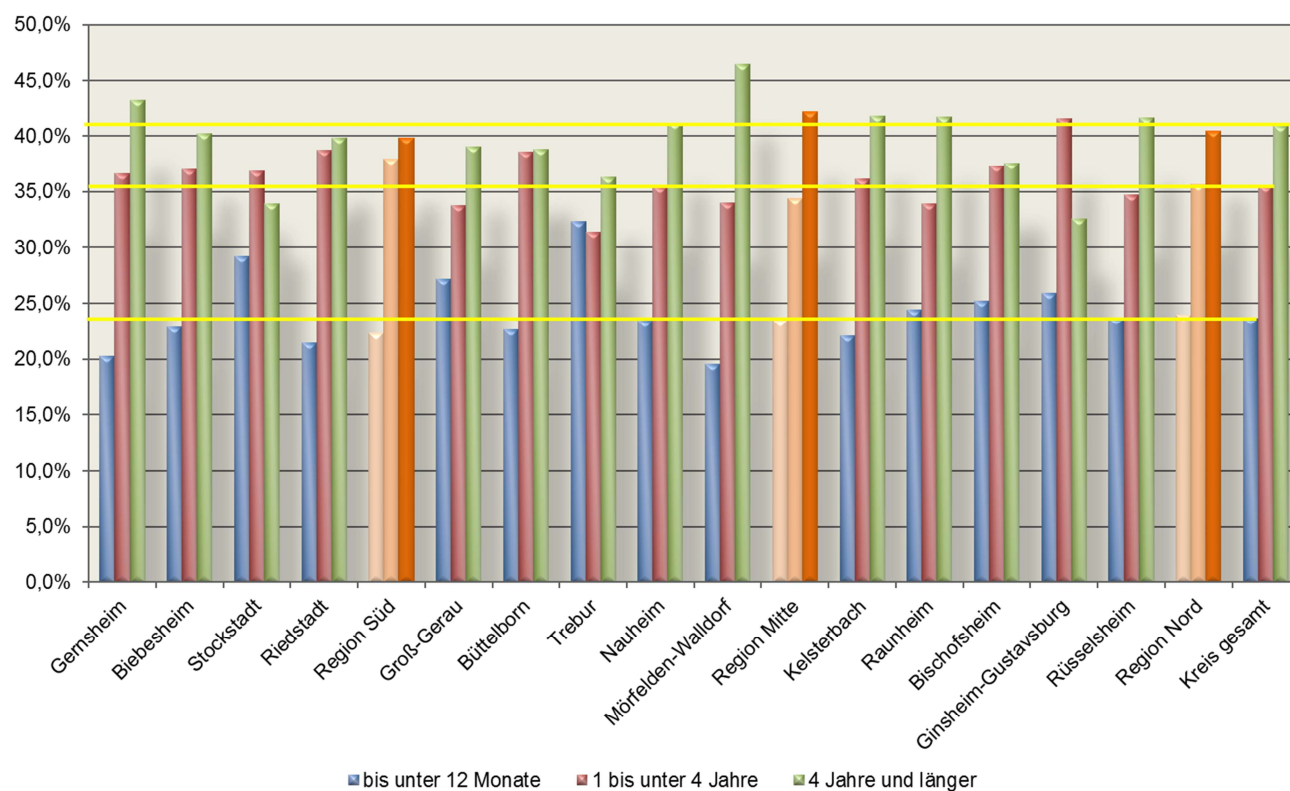


Verweildauer nach Geschlecht



Frauen sind überdurchschnittlich häufig länger als 4 Jahre im SGB II Leistungsbezug.

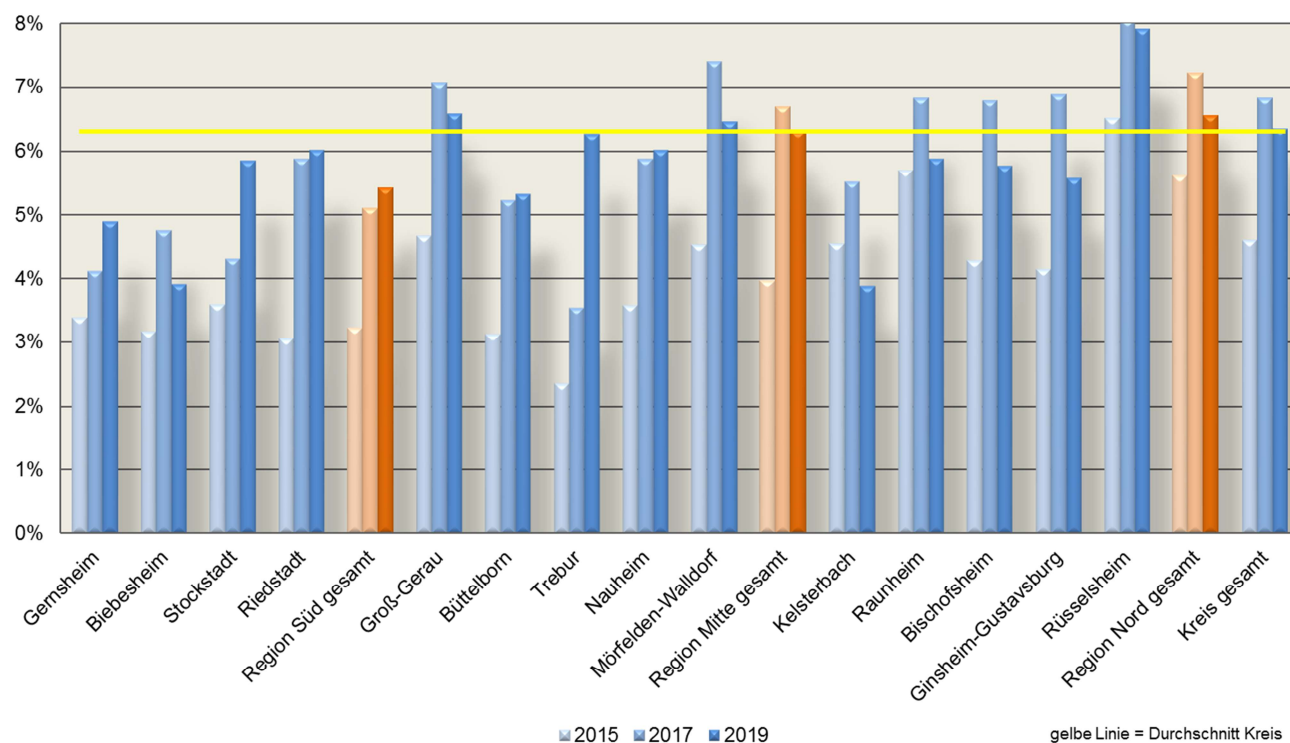
Verweildauer nach Kommunen



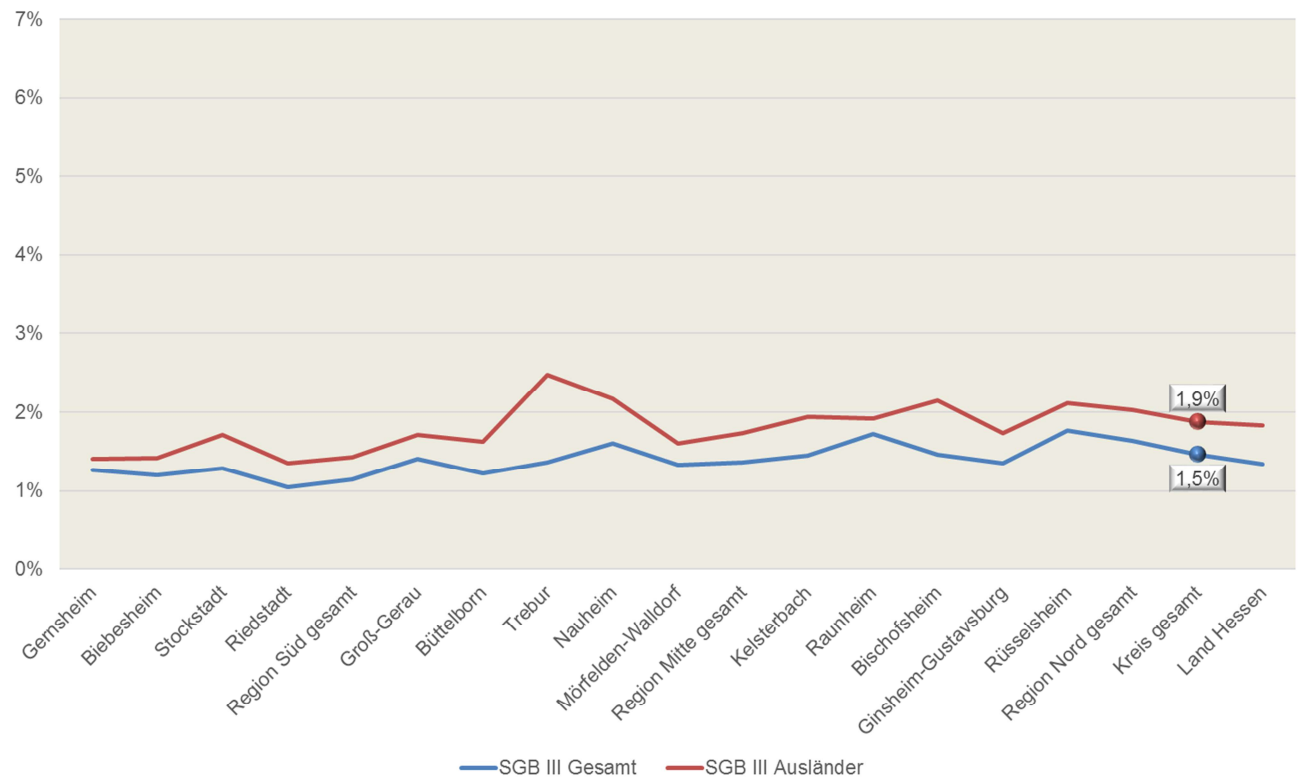
Arbeitslosenquote von Menschen mit nichtdeutschem Pass

Gemeinde	Arbeitslose Nichtdeutsche			erwerbsfähige nichtdeutsche Bevölkerung von 15 bis unter 65 Jahre			Anteil Arbeitslose Nichtdeutsche an allen EW von 15 bis unter 65 Jahre in %				
	gesamt	weiblich	männlich	gesamt	weiblich	männlich	2019	weiblich	männlich	2017	2015
Gernsheim	63	29	34	1.284	576	708	4,9	5,0	4,8	4,1	3,4
Biebesheim	36	18	18	919	387	532	3,9	4,7	3,4	4,8	3,2
Stockstadt	48	18	30	820	361	459	5,9	5,0	6,5	4,3	3,6
Riedstadt	169	81	88	2.807	1.269	1.538	6,0	6,4	5,7	5,9	3,1
Region Süd gesamt	316	146	170	5.830	2.593	3.237	5,4	5,6	5,3	5,1	3,2
Groß-Gerau	300	141	159	4.560	2.082	2.478	6,6	6,8	6,4	7,1	4,7
Büttelborn	102	47	55	1.914	834	1.080	5,3	5,6	5,1	5,2	3,1
Trebur	66	25	41	1.052	490	562	6,3	5,1	7,3	3,5	2,4
Nauheim	78	36	42	1.294	579	715	6,0	6,2	5,9	5,9	3,6
Mörfelden-Walldorf	469	222	247	7.264	3.225	4.039	6,5	6,9	6,1	7,4	4,5
Region Mitte gesamt	1.015	471	544	16.084	7.210	8.874	6,3	6,5	6,1	6,7	4,0
Kelsterbach	203	77	126	5.221	2.310	2.911	3,9	3,3	4,3	5,5	4,6
Raunheim	273	129	144	4.640	2.114	2.526	5,9	6,1	5,7	6,8	5,7
Bischofsheim	140	57	83	2.423	997	1.426	5,8	5,7	5,8	6,8	4,3
Ginsheim-Gustavsburg	145	68	77	2.596	1.198	1.398	5,6	5,7	5,5	6,9	4,2
Rüsselsheim	1.235	574	661	15.584	7.235	8.349	7,9	7,9	7,9	8,1	6,5
Region Nord gesamt	1.996	905	1.091	30.464	13.854	16.610	6,6	6,5	6,6	7,2	5,6
Kreis gesamt	3.327	1.522	1.805	52.378	23.657	28.721	6,4	6,4	6,3	6,8	4,6
zum Vergleich											
Land Hessen	56.280	26.108	30.172	790.522	377.154	413.368	7,1	6,9	7,3	6,9	4,2

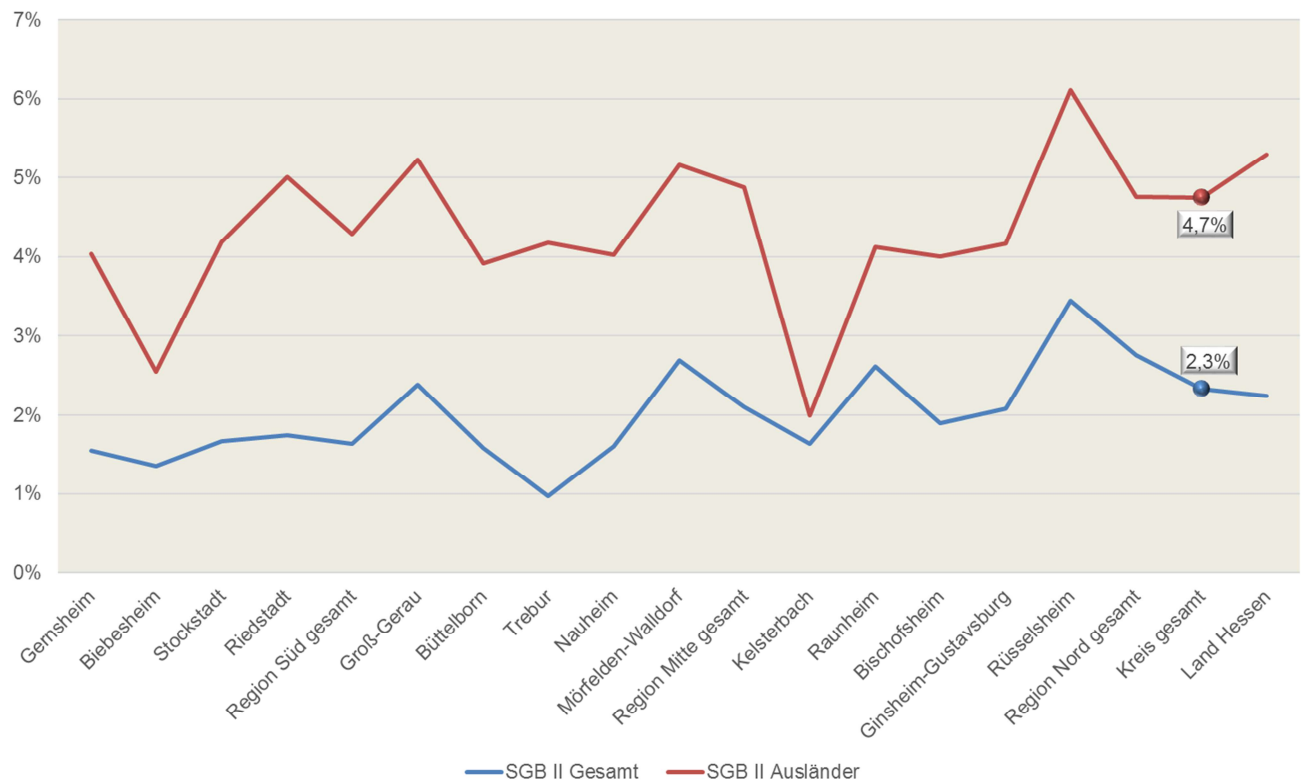
Die Arbeitslosenquote der Bevölkerung mit nichtdeutschem Pass liegt im Kreisgebiet bei 6,4% und damit unter dem Landesdurchschnitt von 7,1%.



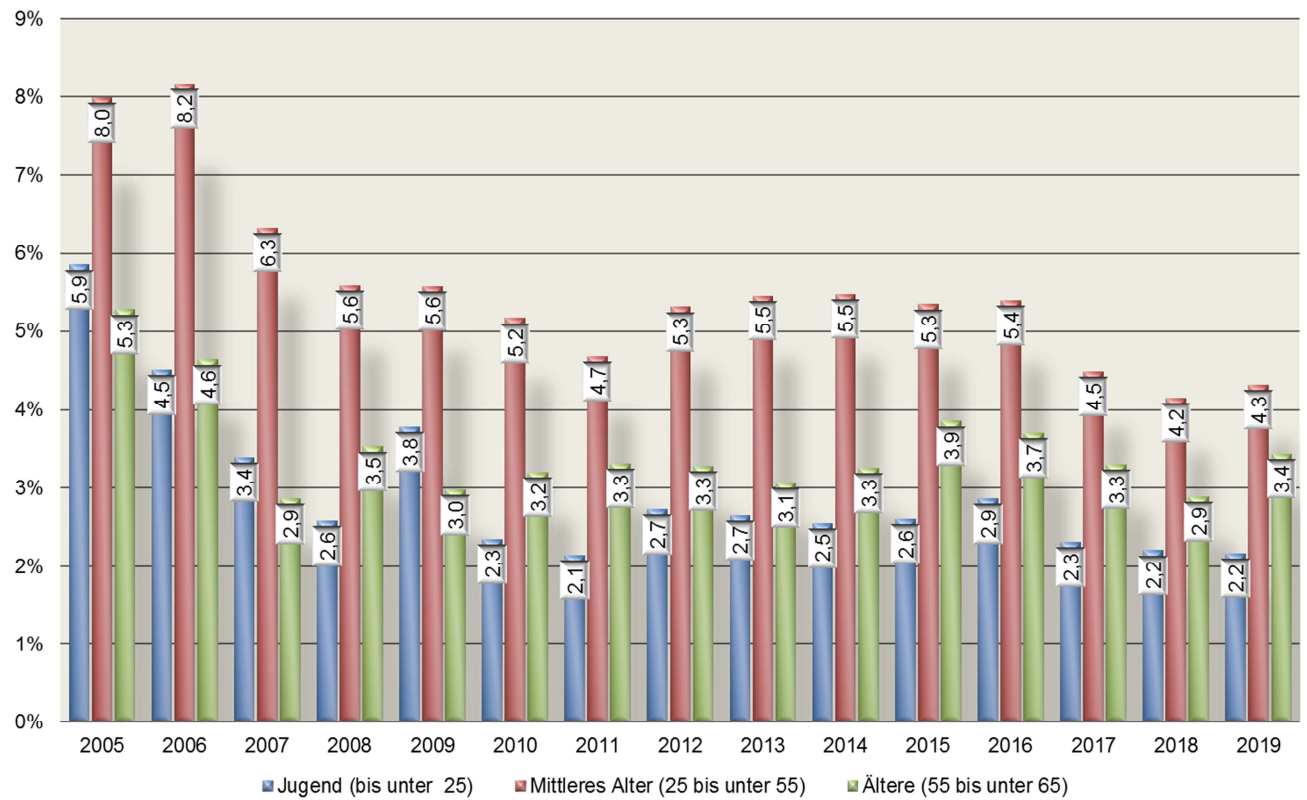
Arbeitslosenquote SGB III 2019 – Vergleich



Arbeitslosenquote SGB II 2019 – Vergleich



Anteil der Arbeitslosen an der altersgleichen Bevölkerungsgruppe in %



Anlage 1: Quellenverzeichnis

Quellen:

- Bevölkerungsdatensatz für den Kreis Groß-Gerau von ekom21 – eigene Auswertung
- Kreistagsbeschluss AE/XVI/008 vom 3.7.06; zum Thema – Sozialberichterstattung; Konzept zum Aufbau des sozialen Kreismonitoring im Kreis Groß-Gerau
- Online-Statistiken des Hessischen Statistischen Landesamtes
- Statistiken der Bundesagentur für Arbeit
- Statistiken der ARGE Groß-Gerau